

statt BLATT

KOSTENFREI in Grevenbroich, Jüchen, Rommerskirchen und Bedburg | Ausgabe 155 | Oktober 2018 | stattblatt.de

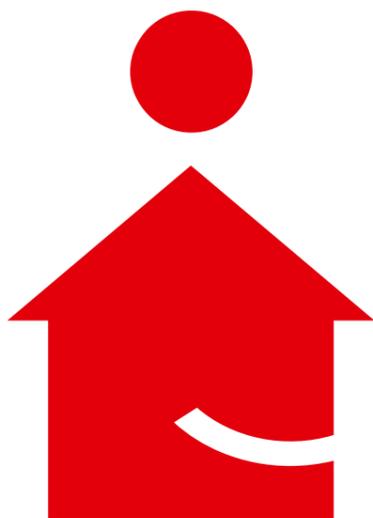


MENSCH & TIER

Ihre Immobilienberater für Grevenbroich und Jüchen:
Claudia Klemp und Patrick Piel



**Wir verkaufen
Ihre Immobilie.**



sparkasse-neuss.de/immobilien

Immobilien-Center Ein starkes Team.

Wir nehmen uns gerne Zeit und
beraten Sie ausführlich!

Vereinbaren Sie einen Termin:
02131 97-4000
info@sparkasse-neuss.de

 Sparkasse
Neuss



Mensch & Tier

Unser Themenschwerpunkt im Oktober

Liebe Leserinnen und Leser,

viele Menschen haben ein Herz für Tiere. Insgesamt gab es 2016/2017 über 34 Millionen Haustiere in deutschen Privathaushalten (Zierfische/Terrarientiere nicht mit eingerechnet). Natürlich ganz vorne mit dabei: Hunde und Katzen. Darüber hinaus machen sich viele Tierfreunde für den Tier- und Artenschutz stark.

In diesem Monat sprachen wir mit Norbert Wolf, Umweltschutzbeauftragter der Stadt Grevenbroich, über das „Grüne Klassenzimmer“, Greifvögel und die aktuelle Ausstellung „Naturraum Grevenbroich“ in der Villa Erckens. Und Redakteurin Anja Naumann hat sich für Sie bei Sabrina Schulze über das Tierheim Oekoven informiert, wo derzeit rund 300 Tiere betreut werden und auf ein neues Zuhause warten. Außerdem haben uns ein paar engagierte Tierfreunde aus Grevenbroich an ihren persönlichen Erfahrungen mit den treuen Vierbeinern teilhaben lassen - vielen Dank dafür noch einmal an dieser Stelle!

Weiter geht es im Heft mit den CityHerbst 2018 - dem beliebten Stadtfest für die ganze Familie. Am letzten Septemberwochenende (Sa. 29.09./So. 30.09.) gibt es in der Innenstadt wieder viel zu entdecken: Zahlreiche Aussteller, Livemusik, interessante Angebote und tolle Mitmachaktionen warten an beiden Tagen auf die Besucher. Nicht zu

vergessen ist die Vereinsmeile am Sonntag, an der u.a. der TK Grevenbroich, der Golfclub Erftaue, das DRK, das THW und die Feuerwehr Grevenbroich teilnehmen werden. Worauf Sie sich sonst noch freuen können, erfahren Sie auf unseren Sonderseiten.

Ein weiteres Highlight ist die Kirmes in Elsen-Fürth. S.M. Reinhard I. Müller und Königin Anne Schnitzler-Müller fiern den bevorstehenden Festtagen entgegen und hoffen auf eine rege Teilnahme und sonniges Herbstwetter. Ein ganz besonderer Höhepunkt wird in diesem Jahr am Sonntagabend im Festzelt erwartet - die Queen Revival Band. Sicherlich nicht nur für waschechte Queen-Fans ein Hochgenuss.

Ich wünsche Ihnen einen schönen, goldenen Herbst!

Ihre

Christina Faßbender

Herzlichen Dank an Norbert Wolf für das Titelbild im Oktober

Probieren Sie doch mal unseren Auslagen-Finder aus!

Einfach auf www.stattblatt.de gehen und los geht es!

Jetzt auch auf Facebook!

Gefällt mir! 

facebook.com/StattBlattGrevenbroich



IHR DIGITALDRUCK-SPEZIALIST
verschiedene Materialien – grenzenlose Möglichkeiten!



- Banner
- Roll-Ups
- Firmenschilder
- Werbeschilder
- Fußbodenaufkleber
- Plakate

und vieles mehr!

 **idee**
Druckhaus GmbH

Idee Druckhaus GmbH
Robert-Bosch-Str. 6
50181 Bedburg
Tel. 0 22 72 . 99 99 0
Fax 0 22 72 . 99 99 25
info@idee-druckhaus.de



Foto © Johannes Grau

Die Flügel des großen Klangs

Am Dienstag, den 30. Oktober um 20 Uhr präsentieren sich die beiden Pianisten Andreas Grau und Götz Schumacher - das **GrauSchumacher Piano Duo** - die sich im Laufe ihrer jahrzehntelangen Zusammenarbeit zu einer regelrechten künstlerischen Symbiose entwickelt haben. Freuen Sie sich auf **Werke von Richard Wagner/Max Reger, Claude Debussy/Maurice Ravel und Johannes Brahms im Neusser Zeughaus.**

Karten-Hotline: 02131 - 526 99 99 9
Weitere Informationen: www.zeughauskonzerte.de

**WIR VERLOSEN
3 X 2 KARTEN
FÜR DAS GRAUSCHUMACHER PIANO DUO AM 30. OKTOBER!**

Einfach das Stichwort „Claude Debussy“ an hallo@stattblatt.de oder per Post an den StattBlatt Verlag, Bahnstraße 15, 41515 Grevenbroich senden.

Einsendeschluss ist der 12.10.2018

Die Rubrik rund um die kleinen und großen Fragen des Lebens.

Ein Monat neue Bahnstraße - wie ist Ihr erster Eindruck?

Nachgefragt von Marina Habermann



Birgit Eppels:

Es sollten Infos in Zeitungen gelegt werden, denn oft gibt es dort Falschabbieger. Die Verkehrssituation ist noch unübersichtlich.



Andrea Siegers:

Mir sind die dortigen Parkregeln nicht ganz klar, Unklarheiten sollten ausgeräumt werden. Die Straße könnte noch etwas bepflanz werden.



Melanie Jäger:

Der Gehweg könnte breiter sein und ein Fahrradweg wäre toll. Ansonsten finde ich die Straße zum Fahren zu eng.



Francisco Miguel Sergio:

Optisch ansprechend, diese Erneuerungen sollte es auch im Bahnhofsviertel geben.



Gisela Rixen:

Ich habe gedacht, es wird eine schöne Straße im Anschluss an die Fußgängerzone. Die Parkplätze sind oft nicht benutzbar.



Ursula Gryzcka und Gerd Bruckner:

Die Kritik in den Zeitungen ist berechtigt. Aber weitere Steuergeleider sollten zur erneuten Änderung nicht ausgegeben werden.



Karl Aretz:

Mal sehen, ob die Erneuerung etwas bringt. Wenn ein Lieferwagen dort entlangfährt, wird es sehr eng.

ortho-top
Wir wissen, was läuft!
Orthopädie-Schuhtechnik
Einlagen | Bandagen
Kompressionsstrümpfe
Beratungszentrum
Lymphologie

Alle hier abgebildeten Personen haben persönlich der Veröffentlichung in dieser Rubrik zugestimmt.

Präsentiert von: ortho-top GmbH & Co. KG | Merkatorstraße 2 | 41515 GV | 02181.75693-0 | ortho-top.de | info@ortho-top.de



Norbert Wolf möchte die Menschen von der Schönheit der heimischen Vogelwelt überzeugen.

MENSCH & TIER

Norbert Wolf | Umweltzentrum am Schneckenhaus

„Eulen und Greifvögel sind meine Lieblinge in der Vogelwelt“

Seit dem 9. September 2018 können im Museum der Niederrheinischen Seele, Villa Erckens fantastische Tierfotografien aus der heimischen Vogelwelt von Norbert Wolf und Tanja Brandt bestaunt werden. Wir sprachen mit Norbert Wolf, dem Umweltschutzbeauftragten der Stadt Grevenbroich, über die aktuelle Ausstellung und über das „Grüne Klassenzimmer“ im Herzen der Stadt.

Christina Faßbender: Seit wann sind Sie beim Umweltzentrum am Schneckenhaus tätig?

Norbert Wolf: Seit dem Jahr 1995 mit Abschluss der Landesgartenschau.

CF: Was gehört zu Ihren dortigen Aufgaben?

NW: Ich konzipiere z.B. Unterrichtsveranstaltungen für Schulen und auch Kindergärten im Rahmen des Grünen Klassenzimmers, führe mit den dortigen Kollegen Naturschutzmaßnahmen durch (z.B. zur Amphibienwanderung, Gewässerunterhaltung und -reinigung, Hochwasserschutz, Mahd von Wiesenflächen usw.), erarbeite projektbezogen arten- und naturschutzrechtliche Stellungnahmen zu Planungs- und Baumaßnahmen und führe Arten- bzw. Biotopkartierungsarbeiten durch.

CF: Was ist Ihnen im Rahmen Ihrer Tätigkeit besonders wichtig?

NW: Ganz wichtig ist mir, den Naturschutz wieder in die Köpfe der Menschen zu bringen, Interesse und Engagement zu wecken und Kenntnisse zu vermitteln. In einem bevölkerungsreichen Land wie NRW kann man nur schwerlich Naturschutz gegen die Menschen machen, es ist wichtig, dass Schutzmaßnahmen verstanden und mitgetragen werden.

CF: Welchen Tieren bietet das Schneckenhaus derzeit ein Zuhause?

NW: Seit einigen Monaten sind in unseren Volieren wieder Eulen beheimatet, die der Falknerin und Buchautorin Tanja Brandt gehören. Darüber hinaus beherbergen unsere Aquarien am Gewässerlehrpfad eine Vielzahl heimischer Fischarten der Erft. Im Außengelände sind durch die naturnahe Gestaltung eine Vielzahl an Beobachtungen von Eisvögeln, Sumpfmehsen, Kernbeißern oder auch Gebirgsstelzen wild lebend möglich, auch Amphibien und viele ebenfalls selten gewordene Insekten bevölkern das Umfeld.

Wanderfalk



☆☆☆☆☆☆ Reservieren: www.fraueleinswunderbar.de ☆☆☆☆☆☆

Wir lieben einfach Frühsport am Nachmittag.

Sandra und Wolfgang Breuer (VW Breuer) lassen den Samstag ruhig angehen.

Zünftestraße 10 | 41515 Grevenbroich | 02181-2131000
DI - FR 16.00 - 23.00 Uhr | SA 11.00 - 23.00 Uhr | Sonntag + Montag Ruhetag



Tannenmeise



Kernbeißer

CF: Was macht für Sie den Charme des Schneckenhausgeländes aus?

NW: Der Charme des Geländes ist eindeutig eine gesunde Durchmischung gärtnerischer Gestaltung mit naturnaher Umgebung und einem Schwerpunkt auf heimischen Pflanzen, die artenmäßig so ausgewählt sind, dass wir während der gesamten Vegetationsperiode Blüten haben. Das I-Tüpfelchen ist das dicht mit Teichrosen bewachsene Gewässer mit heimischen Fischarten, Amphibien und Libellen, das die Idylle perfekt macht.

CF: Für welches Tier können Sie sich persönlich begeistern und warum?

NW: Bekanntermaßen sind Eulen und Greifvögel meine Lieblinge in der Vogelwelt. Derzeit sind Steinkäuze meine Favoriten, nicht zuletzt deswegen, weil wir im Frühjahr die Balz und Paarung fotografisch dokumentieren konnten und auch 2 neue Brutplätze in diesem Jahr bestätigen konnten.

CF: An welchen Projekten arbeiten Sie zurzeit als Umweltbeauftragter der Stadt Grevenbroich?

NW: Neben den Planungen von Vorträgen und Veranstaltungen im Rahmen des Grünen Klassenzimmers bin ich momentan mit der Datensammlung unserer Arten- und Biotop-

kartierung beschäftigt. Diese ist unter anderem sehr wichtig für die Bauleitplanung und Stellungnahmen im Hinblick auf artenschutzrechtliche Prüfungen.

CF: Japan macht sich derzeit dafür stark, das Walfangverbot aufzuheben. Was halten Sie von solchen Nachrichten in der heutigen Zeit?

NW: Da fällt mir nur das Wort „Anachronismus“ ein, wir brauchen in der heutigen Zeit viel mehr Artenschutz, statt einer Reduzierung mit Schaffung immer neuer Ausnahmeregelungen.

CF: Tierfotografie ist Ihre Leidenschaft - wie kamen Sie dazu?

NW: Die Naturfotografie entdeckte ich eigentlich durch die gelegentliche Dokumentation von Kartierungsarbeiten, die ich im Rahmen meines Dienstes erstellte. Man wächst da an den Aufgaben und der Ehrgeiz, die Fotos qualitativ zu verbessern, um diese auch für Vorträge zu den unterschiedlichsten Themen im Grünen Klassenzimmer einsetzen zu können, war geweckt.

CF: Worauf dürfen sich die Besucher der aktuellen Ausstellung „Naturraum Grevenbroich“ in der Villa Erckens freuen?

NW: Wir haben gemeinsam mit Tanja Brandt und den Kollegen des Museums das Stadt-

gebiet nach Lebensräumen aufgeteilt und lebensraumbezogen eine erste Fotoauswahl getroffen. Diese Auswahl umfasste allerdings hunderte Aufnahmen, die den Rahmen einer solchen Ausstellung mit Sicherheit gesprengt hätten. Wir haben daher die konkrete Auswahl der Fotos Thomas Wolff mit seiner Mannschaft überlassen, der das hervorragend gemeistert hat. Ich persönlich tue mich schwer, eine Bildauswahl zu treffen, nicht nur weil sich abertausende Fotos auf den Festplatten gesammelt haben, sondern vor allem, weil die Fotos mich immer an Situationen und den „Wow-Effekt“ bei der Aufnahme erinnern und ich damit vielleicht nicht dem Anspruch einer Ausstellung gerecht geworden wäre. Ich hoffe, es ist Tanja und mir gelungen, die Menschen durch die Präsentation von qualitativ schönen Wildlife-Fotos zu begeistern und von der Schönheit der heimischen Vogelwelt zu überzeugen, nur durch viele Multiplikatoren in der Gesellschaft ist es möglich, dem Naturschutz den Stellenwert - vor allem in der Politik - zu verschaffen, der ihm zusteht.



Thomas Fährmann mit Bamba vor dem Borussia Park

„Wenn man ein Tier zu sich holt, übernimmt man viel Verantwortung“

Vor gut vier Monaten ist die 4-jährige Bamba (ein Mix aus französischer Bulldogge und Yorkshire) quasi per Zufall bei Thomas Fährmann eingezogen. In dieser kurzen Zeit haben die beiden bereits viel erlebt und sind mittlerweile ein Herz und eine Seele.

Im Oktober 2017 besuchte Thomas Fährmann eine gute Freundin und deren Familie, zu der auch mehrere Hunde gehören: „Sie hatten bereits gemerkt, dass ich Hunde mag. Also fragte mich Sandra, ob ich nicht auch einen Hund bei mir aufnehmen möchte.“ Die Familie hatte selbst kurz zuvor im September 2017 zwei junge Welpen (Bounty und Logan) von der Organisation ‚SOS-Hunde Gran Canaria‘ adoptiert. Sie hatten sich spontan in die beiden Racker beim Besuch der Tierauffangstation im Familienurlaub verliebt. Während Bounty und Logan ein neues Zuhause in Deutschland gefunden hatten, musste ihre Mutter Bamba auf Gran Canaria bleiben. „Mir wurden Fotos von ihr gezeigt und man erzählte mir, wie lieb und süß sie sei“, schildert Tierfreund Thomas Fährmann. „Ich lasse mich nicht leicht überreden. Wenn man ein Tier zu sich holt, übernimmt man viel Verantwortung. Ich habe ja schon ewig Vögel - Wellensittiche, Agaporniden, Nymphensittiche und Zebrafinken - sowie zwei Aquarien und seit meiner Jugend auch immer Zwerghamster. Aber ein Hund? Das ist was ganz anderes.“

So kam es, dass Thomas Fährmann erst einmal zwei Wochen lang gründlich darüber nachdachte, ob er einem Hund überhaupt gerecht werden kann. Nachdem er sich unzählige Male die Fotos von Bamba angeschaut und sich über eine artgerechte Hundehaltung informieren hatte, sagte er schließlich zu. „Leider hatte Bamba in der Zwischenzeit einen Bandscheibenvorfall erlitten, weil beim Spielen in der Tierauffangstation versehentlich ein großer Hund auf sie gefallen war. Sie wurde daher umgehend in einer Tierklinik auf Gran Canaria operiert. Wie es mit ihr weitergeht, konnte damals im November noch niemand sagen. Sie war anfangs noch an den Hinterläufen gelähmt und es war nicht klar, ob sie jemals wieder laufen kann.“ Es stellte sich nun zudem die Frage, ob der Grevenbroicher als Hundeanfänger und Berufstätiger einem so eingeschränkten Hund überhaupt ein passendes Zuhause bieten

könnte. Vielleicht müsste Bamba einen speziellen Hunde-Rollstuhl bekommen, um sich fortzubewegen - und dann wäre unter anderem eine Wohnung in der zweiten Etage unpassend. „Vom Bekanntenkreis und vom Tierschutzverein wurde ich gefragt, ob ich nicht lieber einen anderen, gesunden Hund adoptieren möchte, aber irgendwie tat Bamba mir leid. Und obwohl ich sie nur von Fotos und Erzählungen kannte, war ich bereits etwas verliebt - also habe ich gewartet und war auf jede Nachricht aus Gran Canaria sehr gespannt.“ Zum Glück ging es langsam bergauf mit dem knuddeligen Vierbeiner: „Sie war 107 Tage zur Behandlung und Reha in der Tierklinik untergebracht und danach durfte sie zu Sabine Jahn, der Betreiberin der Tierauffangstation in Telde auf Gran Canaria, zurück.“ Dann, nach knapp sechs Monaten, durfte Bamba am 21. April 2018 endlich zu Thomas Fährmann nach Deutschland fliegen.

„Ich war so unglaublich aufgeregt und neugierig, wie die kleine Bamba so ist. Ich konnte es kaum erwarten, sie am Flughafen Düsseldorf von den Flugpaten in Empfang zu nehmen.“ Und die wichtigste Frage war natürlich: Mag Bamba ihr neues Herrchen überhaupt? Aber nach kurzer Zeit stand fest: „Ja! Bamba mag mich.“

Sie konnte am Anfang zwar keine weiten Gassirunden gehen - max. 50 Meter - aber sicherheitshalber hatte Thomas Fährmann immer eine spezielle Hunde-Tragetasche dabei. „Ich gehe mit ihr wöchentlich zur Tierphysiotherapeutin. Dort erhält sie Massagen, aber auch Trainingseinheiten auf dem Unterwasserlaufband, um ihre Muskeln an den Hinterläufen aufzubauen. Was soll ich sagen - nach vier Monaten kann sie nun schon sechs Kilometer am Stück gehen.“ Außerdem liebt Bamba es, mit dem Ball zu spielen und neuerdings hat sie auch das Wasser als ihr Element entdeckt. Sie schwimmt wie ein Weltmeister. „Man sieht zwar noch an den Hinterläufen, dass sie etwas krumm und leicht gestelzt geht, aber sie macht sich prima. Ich bin so stolz auf diese kleine Kämpferin!“

Bamba beim regelmäßigen Training auf dem Unterwasserlaufband.

MENSCH & TIER

Auch charakterlich ist Bamba ein Traum, obwohl es ab und zu kleine Meinungsverschiedenheiten gibt, was z.B. das Kuschneln morgens um fünf Uhr angeht, wenn Mensch noch im Bett liegen möchte, während Hund schon wach und fit ist. „Ihre Welpen Bounty und Logan sieht Bamba jetzt auch öfter, denn sie wohnen nur wenige Kilometer entfernt.“ Die einzigen Nebenwirkungen: „Durch die täglichen Gassirunden habe ich abgenommen und bin glücklicher. Das haben auch andere Personen festgestellt, die mich kennen. Ich gebe die kleine Maus nicht mehr her - ich liebe sie so unendlich. Und ich kann nur hoffen, dass es noch mehr Menschen gibt, die darüber nachdenken, einen Hund oder ein anderes Tier aus dem Tierschutz zu adoptieren.“



www.sos-hunde-gc.com

Turmfalke



Barbara Köster
mit Pussy
und Moses



Barbara Köster

Von Beruf: Tanzkatze

In meiner Jugend hatten wir zu Hause immer Hunde und Katzen, ich bin mit Tieren groß geworden. Aber in einer Etagenwohnung wollten wir kein Haustier halten. Das änderte sich am 8.8.1988, als mein Mann mit ein paar Freunden Handwerkszeug aus dem Keller holen wollte. Auf einmal hörten wir Geräusche, wir dachten an Mäuse oder Ratten. Dann fanden wir etwas versteckt 6 kleine Kätzchen zusammengekuschelt, schon ca. 4 Wochen alt. Kurze Zeit später kam das Muttertier in den Keller durch einen sehr engen Lüftungsschlitze. Die Katze war total abgemagert. Die Mutterkatze verhielt sich uns gegenüber zuerst sehr zurückhaltend. Wir haben den Kleinen Futter und Wasser angeboten, was sie auch gerne angenommen haben. Die Mutter wartete ein paar Tage, bis auch sie gierig über das Fressen herfiel. Wir durften die Kleinen anfassen und auf den Arm nehmen. Ab und zu haben wir sie nach oben ins Tageslicht getragen. Auch das Muttertier wurde allmählich

zutraulicher. Da wir in der Tanzschule genügend Kontakte zu Katzenfans hatten, fanden wir schnell Interessenten, die die Kätzchen adoptiert haben. Als sie alt genug waren, haben wir sie alle in gute Hände weiter vermittelt. Die Mutter, der wir den Namen Pussy gegeben haben, ließen wir sterilisieren. Nach ein paar Tagen Zwischenpflege bei einer Freundin haben wir unsere dreifarbige Glückskatze wieder zurück zur Tanzschule gebracht. Abends ging sie zum Schlafen in den Heizungskeller, den sie nachts auch zum Jagen verlassen hat. Tagsüber war sie oft draußen, oder sie kam für einen kurzen Rundgang in die Tanzschule, wo sie bei vielen Kunden sehr beliebt war. Nach ca. anderthalb Jahren ist sie leider überfahren worden. Wir hatten uns aber inzwischen so an unsere Tanzschulkatze gewöhnt, dass wir kurze Zeit später eine Nachfolgerin aus dem Tierheim holten, auch Pussy, eine schwarz-weiße Katze. Nach einiger Eingewöhnungszeit hat sie

auch schnell die Vorzüge des Heizungskellers schätzen gelernt, im Winter schön warm, sicher geschützt und für sie als Freigänger jederzeit geöffnet. Auch diese Katze kam ab und zu in die Tanzschule und hatte dort ihre Lieblingsplätze. Nachdem Pussy schon einige Zeit bei uns war, erschien immer mal ein Kater aus der Nachbarschaft, Kinder sagten mir: Der heißt Moses. Ich forschte nach den Besitzern, die einen Block weiter wohnten. Sie waren den ganzen Tag nicht zu Hause und dem Kater ist das zu langweilig geworden. Wir einigten uns mit der Besitzerin, dass Moses bei uns bleiben durfte, sie konnte aber jederzeit zu ihm kommen. Moses und Pussy blieben noch viele Jahre die Lieblinge der Tanzschule und sind relativ alt geworden. Aber Nachfolgekatten gab es nicht mehr.

MENSCH & TIER

Isabelle Kosmala & Ginny

Der „Ginny-Style“

Ginny ist meine erst 2-jährige Chihuahua Hündin und wir sind schon ihre dritten Besitzer. Sie wurde erfolgreich von einer Züchterin verkauft, weil sie scheinbar gesund war, kam aber mit nur 14 Wochen nach einem Anfall wieder zurück zur Züchterin. Ginny tauchte als Notfall mit Ataxie¹ in einer Chihuahua WhatsApp-Gruppe meiner Nachbarin auf, wodurch ich auf sie aufmerksam wurde. Es hieß, Ginny sollte eingeschlafert werden. Bei der Züchterin angekommen, fanden wir ein dünnes kleines Hündchen vor - gerade mal sieben Monate alt und 1,1 kg leicht. Die Züchterin hatte sie nicht einschläfern lassen, doch in ihrem Haushalt konnte Ginny auch nicht bleiben. Wir nahmen sie kurzerhand mit und in der Tierklinik Mönchengladbach wurde mittels Ultraschall vermutet, dass Ginny an einem Wasserkopf/Hydrozephalus leidet. Ein MRT in der Uniklinik Gießen bestätigte dies und Ginny bekam im Oktober 2017 einen Shunt. Dabei handelt es sich um eine Pumpe die eingepflanzt wird, um das überschüssige Hirnwasser in den Bauchraum ablaufen zu lassen. Ginny hatte aber nicht nur einen Hydrozephalus, sondern auch eine extreme Missbildung im Nacken: Bei ihr fehlt der Dens² komplett, der ganze Nackenbereich ist somit instabil und hat das Rückenmark fast vollständig weggedrückt. Es ist nur noch ein schmaler Streifen von gerade mal 2,4 mm

übrig. Zum Glück im Unglück wurde auf den CT-Bildern deutlich, dass sich die Stelle, wo eigentlich ein Dens sein sollte, zumindest verknöchert hatte - daher kam auch die Ataxie. Die Kosten der OP konnten durch großzügige Spenden von Tierfreunden gedeckt werden. Dank ihrer Hilfe führt Ginny jetzt ein fröhliches Hundeleben mit einer ganz normalen Lebenserwartung. Ihr „originelles“ Laufbild bleibt bestehen, da es eben nicht durch den Hydrocephalus, sondern durch den fehlenden Dens verursacht wird. Aber wir sind überglücklich, dass die Kleine leben darf und haben sie auch mit lustigem Gang superlieb - ist halt der „Ginny-Style“. Ich möchte Prof. Dr. Martin Schmidt und seinem Neuro-Team aus Gießen nochmal ganz herzlich danken: Sie haben Ginneys Leben gerettet.

¹ Störungen der Bewegungskoordination
² dornförmiger knöcherner Fortsatz des zweiten Halswirbels



Die kleine Ginny leidet an einem Wasserkopf/Hydrozephalus.

MENSCH & TIER

„Für mich ist Tierschutz Herzenssache!“

Ein Leben OHNE Tiere? „Nein! Das ist für mich nicht denkbar!“, sagt Sabrina Schulze lachend. Seit Juli ist die 34-Jährige Leiterin des Tierheims Oekoven und damit für eine regelrechte Arche Noah verantwortlich. Mit 7 Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen kümmert sie sich aktuell um gut 300 Tiere. Froh ist sie über die Ehrenamtler, die ihre Zeit den Tieren widmen und über diejenigen, die ihre Arbeit durch Spenden unterstützen. Entsetzt ist sie aber auch manches Mal - nämlich dann, wenn sie erleben muss, was Menschen Tieren antun können.

Das sind z.B. die Fälle, in denen Tiere vom Ordnungs- oder Veterinäramt den Haltern weggenommen wurden. „Das passiert, wenn Tiere nicht artgerecht gehalten oder vernachlässigt werden - oder eben auch gequält“, erzählt Sabrina Schulze. Die - z.T. auch völlig verwaahlsten Tiere - landen dann bei ihr. „Für solche Menschen fehlt mir das Verständnis“, sagt sie. Oder der Fall mit dem Ferkel: „Jemand rief uns an, der von seinen Freunden, die das wohl sehr lustig fanden, ein Ferkel zum Geburtstag bekommen hatte. Dann konnte er nichts damit anfangen und wandte sich an uns.“

Bei 249 anderen Stellen hatte er vorab eine Absage bekommen, aber für Sabrina Schulze war klar, das Tier aufzunehmen. „Es gab aber die Auflage, dass ein Schwein nicht allein gehalten werden darf - und dann haben wir dafür gesorgt, dass ein zweites dazu kommt.“ Heute führen „Borsti“ und „Quieki“ im Tierheim ein sorgenfreies Leben. „Das ist die schöne Seite der Arbeit mit Tieren - wenn sie merken, sie sind gut aufgehoben und die Menschen sind gut zu ihnen - dann sind sie so dankbar und zeigen das auch.“

Das Tierheim Oekoven, das in Trägerschaft des Tierschutzvereins für den Rhein-Kreis Neuss e.V. geführt wird, beherbergt z.Zt. gut 300 Tiere. „Den Großteil machen Katzen aus, gefolgt von Hunden und Kleintieren“, erzählt Sabrina Schulze. Aber auch 2 Mäwen, einige Schlangen, ein Leguan oder eine Landschildkröte gehören zu den Bewohnern. „Die meisten Tiere die zu uns kommen, wurden gefunden. Oder der Halter konnte aus den

verschiedensten Gründen kein Tier mehr halten. Genauso werden Tiere aufgenommen, deren Halter verstorben ist.“

Mit ihrem 7-köpfigen Team sorgt Sabrina Schulze, die ausgebildete Tierpflegerin zur Heim- und Pensions-Tierpflege ist, dafür, dass die Neuzugänge zum Tierarzt kommen. Dort werden sie untersucht und geimpft. „Und dann ist es natürlich unser Ziel, so viele Tiere wie möglich an neue Halter zu vermitteln“, so Schulze. Die potentiellen Kandidaten würden vorab genau geprüft, schließlich müsse sicher sein, dass derjenige für ein Tier geeignet sei. „Unser größter Wunsch ist es ja, für unsere Schützlinge das bestmögliche, neue zu Hause zu finden.“

Die Leidenschaft für „ihre“ Tiere ist der Tierheim-Leiterin anzumerken: „Die Arbeit im Tierpflegebereich ist mein Leben“, schwärmt sie. Wie ihre Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen bestreite sie einen Großteil ihres Lebens im Heim mit ihren Schützlingen. „Und nur so kann Tierschutz funktionieren - indem er Herzenssache ist.“ Man müsse sich aber auch darüber im Klaren sein, dass man manches Mal den Job mit nach Hause nehme. „Es gibt immer wieder emotional harte Momente - das kann sein, wenn ein Tier vermittelt und abgeholt wird, an dem man besonders gehangen hat. Oder wenn eben auch mal ein Tier hier stirbt. Das hängt einem dann schon noch länger nach.“ Aber das alles nimmt sie auf sich. „Man erlebt ja auch viel Gutes. Wir haben zum Beispiel zwischen 20 und 25 Ehrenamtler, die regelmäßig mit unseren Hunden spazieren gehen. Das ist genau so schön, wie die



Sabrina Schulze mit einem ihrer Schützlinge

Tatsache, dass wir einige Tierpaten haben, die uns nicht nur finanziell unterstützen. Oder die Menschen, die uns mit Spenden helfen. Das alles zeigt, dass sich viele Menschen für Tiere und deren Schutz verantwortlich fühlen und dass es zwischen Mensch und Tier eine besondere Verbindung gibt.“ Ihr sei natürlich klar, dass nicht jeder ein Herz für Tiere habe und das verlange sie auch nicht. „Aber mein Wunsch ist es, dass niemand mehr die Augen verschließt, wenn er erlebt, dass Tiere nicht gut behandelt werden.“ Wer sich selbst traue, aktiv zu werden, der solle anderen Bescheid sagen. „Und wer überhaupt nicht weiter weiß, der kann sich jederzeit an uns wenden. Unsere Tür ist immer offen und wir finden hier im Heim für jedes Tier ein Plätzchen.“

Anja Naumann



Wer helfen, spenden, Pate werden oder sich informieren möchte - alles Wissenswerte rund um das Tierheim Oekoven gibt es unter **Tel.: 02183 7592** oder **www.tierheim-oekoven.de**.



Quieki und Borsti

Ulrike Oberbach & Julchen

Ein voller Bauch tut's auch

Es war das erste Weihnachtsfest mit Julchen, unserer Zwergdackelhündin. Wir hatten einen schönen Heiligen Abend verbracht und machten uns auf den Weg zur Mette. Als wir nach Hause kamen, fanden wir eine „schöne Überraschung“ vor: Der kleine Hund hatte sich über den Stuhl bis auf den Esstisch hochgearbeitet und dort die Etagere mit all den vielen Leckereien vertilgt. Die Schokoladenkugeln waren fein säuberlich aus dem Stanniolpapier geschält

worden, die Zimtsterne von Kames - wirklich alles weg. Nur noch ein Rest der selbstgebackenen Plätzchen war vorhanden. Kommentar meines Mannes: „Die hat Geschmack!“ Der Hund konnte sich zwei volle Tage lang nicht gut bewegen - wir haben beide unsere Lektion gelernt: Sie weiß jetzt wie es geht und wir stellen alles besser außer Reichweite.



Bei Süßigkeiten und anderen Naschereien kann Julchen einfach nicht nein sagen.



9. September - 2. Dezember 2018

Naturraum Grevenbroich
Fotografien von Norbert Wolf & Tanja Brandt

Kultur-Tipp

Am Sonntag, 21. Oktober um 15 Uhr lädt das Museum der Niederrheinischen Seele, Villa Erckens zu einer Führung durch die aktuelle Ausstellung mit Norbert Wolf ein.

Norbert Wolf, Umweltzentrum „Schneckenhaus“ der Stadt Grevenbroich, erläutert sachkundig die heimische Vogelwelt.



Eintritt: 6 €
Mi, Do, Sa, So 11-17 Uhr | Fr 9-13 Uhr
www.museum-villa-erckens.de

Heute die Weichen für morgen stellen!

STELLWERK INITIATIVE e.v.



Eigenständigkeit ist das Markenzeichen von Musik For The Kitchen.

„Musik For The Kitchen“ live

Unter freiem Himmel wurde Musik For The Kitchen gegründet. Der Sound der Straße ist ihr Stilmittel: Gesang, Akustikgitarre, Kontrabass, Akkordeon, Schlagwerk.

Ihr Programm ist geprägt durch die Sozialisation der Musiker. Jahre der Wanderschaft und der Freiheit mit der Klampfe als ständiger Begleiter. Aufgewachsen zwischen Stahl und Kohle an der Ruhr in einer Kultur der Vielfalt. Metropole und Schmelztiegel der Nationen sind ein bunter Sack voller Einflüsse. Musik For The Kitchen entwickeln hieraus ihre Version von europäischer Folklore. Unterhaltsam und partytauglich!

Nun gibt es am Samstag, 13.10.2018 um 20 Uhr ein Ohr'n'Art Konzert (Stellwerk71 / Bahnstr.71 / Grevenbroich). Mehr Info unter: www.musikforthekitchen.de



Frank Müller, Matthias Istas, Fred Leven, Carsten Neifer und eine Spende über 500 Euro

Kulturbande spendet fürs Stellwerk

Die Kulturbande Grevenbroich e.V. spendet jedes Jahr die Erlöse aus ihren Veranstaltungen an Grevenbroicher Vereine und Institutionen.

Dieses Jahr freut sich die Stellwerk Initiative über eine Spende von 500 Euro, die hier von Frank Müller und Matthias Istas von der Kulturbande e.V. übergeben wird. Stellvertretend für den Vorstand der Stellwerk Initiative e.V. übernehmen Fred Leven und Carsten Neifer das Geld, das in die Renovierung des Bürgerbüros an der Bahnstraße gesteckt werden soll. So wird der Raum ab dem 5. Oktober 2018 gestrichen und tapeziert und eine neue Lichtanlage wird installiert. Freiwillige dürfen gerne mit anpacken!

Die Stellwerk Initiative sagt dankeschön!

www.neue-campagne.de

Am Erftdom

Grevenbroich-Gustorf, Christian-Kropp-Straße 29



Endspurt!

In bester Lage von Gustorf, unmittelbar am Erftdom gelegen, zentral und doch traumruhig, errichten wir für Sie helle, freundliche und komfortable Eigentumswohnungen zwischen 45 m² und 100 m² Wohnfläche. Alle Wohnungen sind über einen Aufzug schwellenfrei erschlossen und erhalten großzügige, sonnige Terrassen, Gärten oder Balkone. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!



021 81 . 47 47
www.pick-projekt.de

PICK
PROJEKT
SO WIRD EIN HAUS DRAUS!

powered by



Sparkasse Neuss

29. + 30.09.

GREVENBROICHER

CITY HERBST

2018

EIN FEST FÜR DIE GANZE FAMILIE!

STRABENMUSIK | ESSEN + TRINKEN
VEREINSMEILE | PRÄSENTATIONEN | KINDERSPAB
VERKAUFSOFFENER SONNTAG



CityFrühling und CityHerbst locken jedes Jahr zahlreiche Besucher*innen in die Innenstadt.

Grevenbroicher CityHerbst am 29. + 30. September 2018

Das sind die Highlights

Montanushof

Am Samstag, 29. September (von 12 bis 13 Uhr) und am Sonntag, 30. September (von 13 bis 18 Uhr) können die Besucher des Montanushofs mit etwas Glück tolle Preise am Glücksrad oder beim Weinkorken werfen gewinnen. Der „Monti“ freut sich auf Ihren Besuch!

Coens Galerie

Zum CityHerbst präsentiert die Coens Galerie am 29. und 30. September 2018 den Besuchern tolle Aktionen - unter anderem Mitmachaktionen für Kinder. An beiden Tagen malen die Kleinen unter fachkundiger Anleitung herbstliche Bilder mit Acrylstiften auf Leinwände. An einer Bastelstation kann man sein Können unter Beweis stellen. Die Gesichter der Kinder werden an einer Schminkestation in tollen Farben und Variationen geschminkt. Für die Eltern und Großeltern gibt es selbstverständlich eine Tasse Kaffee, um die Wartezeit zu versüßen.

Interessierten Damen bietet die Coens Galerie eine kleine aber feine „Schmink-Schule“. Eine Profi-Visagistin gibt Tipps und Tricks

rund um schönes Aussehen. Alle Aktionen sind für die Besucher natürlich kostenlos. Schauen Sie mal vorbei.

Kölner Straße

Kölner Straße | Rüwe's Reibekuchen + Crêperie

Leckere Reibekuchen und Crêpes warten auf die hungrigen Besucher im oberen Bereich der Kölner Straße.

Synagogenplatz | GWG-Präsentation

Die GWG Grevenbroich GmbH präsentiert sich auch zum CityHerbst wieder auf dem Grevenbroicher Synagogenplatz. Freuen Sie sich unter anderem auf ein tolles Gewinnspiel, Kinderschminken, tolle „Give Aways“ und Informationen rund um das neue Schlossbad. Es lohnt sich, vorbeizuschauen.

Synagogenplatz | Der Curry-Flitzer ist wieder am Start ...

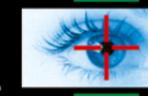
Mehr Currywurst geht nicht - der Curry-Flitzer ist bereit für den CityHerbst. Lassen Sie sich die „Original Berliner Currywurst“ in vielen verschiedenen Schärfegraden schmecken. Die selbstgemachten Pommes Frites sind ein absolutes Muss für jeden Fastfood-Liebhaber!



Männersehtest!

(Natürlich auch für Frauen) bei

Hoffmann: Die Optik.



GRAF-KESSEL-STR. 4-8 | 41515 GREVENBROICH
.FON 02181. 99 44 | .FAX 02181. 635 54

Mit freundlicher Unterstützung von:





Zahlen ist einfach.



Weil man dafür nichts weiter als das Handy braucht. Jetzt App* „Mobiles Bezahlen“ runterladen.

*Aktuell nur für Android verfügbar.



sparkasse-neuss.de/mobiles-bezahlen



Ring frei zur nächsten Runde heißt es beim Kampfsportcenter Grevenbroich.



Auch für das leibliche Wohl wird beim CityHerbst gesorgt.

Marktplatz

Tolle Auto-Präsentation der Herbrand-Jansen Grevenbroich GmbH
Auf dem Grevenbroicher Marktplatz wartet eine große Automobil-Präsentation auf Sie. Das Team von Herbrand-Jansen aus Wevelinghoven stellt Ihnen vielleicht sogar direkt Ihr neues Auto vor. Lassen Sie sich vor Ort beraten und inspirieren. Steigen Sie ein, vergleichen Sie in aller Ruhe.

Deden's Kinderkarussell

Es geht wieder rund. Das Kinderkarussell der Familie Deden ist für die kleinen Gäste ein absolutes Highlight, direkt neben der Kirche St. Peter & Paul.

Wurst & würzig - der Edel-Foodtruck gibt sich die Ehre

Das wird Ihnen schmecken. Wurst & würzig steht seit Jahren für absoluten Genuss. Wer qualitativ hochwertige Foodtrucks mag, wird das Angebot von Wurst & würzig lieben. Zum CityHerbst erstmals mit von der Partie. Das sympathische Team freut sich, Sie am Marktplatz als Gast begrüßen zu dürfen.

Vielfalt auf der Breite Straße

Das Roadteam der Knaus Tabbert GmbH besucht den CityHerbst
Die Knaus Tabbert GmbH ist der führende Hersteller für exklusive Reisemobile und Caravans. Das Roadteam besucht den CityHerbst 2018 und präsentiert Ihnen mobile Urlaubsträume. Seien Sie gespannt.

Wallfass Churros & Crêpes

Die süßen Leckereien von Rico Wallfass sind immer eine Sünde wert. Spanische Churros und feine Crêpes-Variationen warten im Verlauf der Breite Straße auf Sie.

Meuter's Bratwurst ist der Klassiker auf dem CityHerbst

Die leckere Bratwurst von Elke Meuter finden Sie zum CityHerbst wieder auf der Breite Straße an gewohntem Platz.

Buntes Programm auf der Bahnstraße

Kampfsportcenter Grevenbroich an neuer Position zu finden
Ring frei zur nächsten Runde! Die Jungs vom Kampfsportcenter Grevenbroich sind wieder mit dabei - zum CityHerbst 2018 an neuer Position! Es gibt wieder tolle Einblicke in verschiedene Trainingseinheiten und Sparringkämpfe. Viele Kampfsport-Champions zeigen ihre Künste am Stadtfest-Wochenende. Spaß und Action sind an der Ecke Bahnstraße/Karl-Oberbach-Straße garantiert!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

CASA VALESKA

Wohnaccessoires und Verpackungsideen GmbH

Breite Straße 4-6 (direkt neben der Konditorei Kames)
41515 Grevenbroich | info@casavaleska.de | casavaleska.de



FAHRSCHULE **LOTHAR GNOYKE**

Qualität erfahren!

Fahrschule Lothar Gnoyke | Stephanstr. 24 | 41515 Grevenbroich
Fon 02181.3914 | Mobil 0177.8252430
info@fahrschule-gnoyke.de | www.fahrschule-gnoyke.de

Grevenbroicher CityHerbst!

Bei uns finden Sie alles, was Sie für Ihren perfekten Herbst brauchen.



29+30.09.2018
Verkaufsoffener Sonntag!
Einkauf von 13-18 Uhr

Coens Galerie
GREVENBROICH

Kölner Straße 40 · 41515 Grevenbroich

www.coensgalerie.de

Bonita · CCC shoes & bags · C&A · dm · Fotofix · MediMax · Q-Park
Lotto Tabak Presse · Netto · Tamaris Store · Uhren Hartusch
MK BEAUTY nails & spa · Starphone · MK Trachtenmode



Auch die Kleinen kommen beim CityHerbst nicht zu kurz.

Autopräsentationen: Ford Breuer und Gottfried Schultz

Die neuesten Modelle gibt es auf der neugestalteten Bahnstraße zu bestaunen. Die beiden Grevenbroicher Autohäuser gehören seit vielen Jahren fast schon zum Inventar der Grevenbroicher Stadtfeste und wir sind froh, die Automobilaussteller wieder zum CityHerbst begrüßen zu dürfen.

Hüpfburgen für Kinder | CarHood präsentiert Parcours für Kinder

Der Kinderspaß darf natürlich nicht zu kurz kommen. Auf den Hüpfburgen entlang der Bahnstraße dürfen sich die Kinder wieder so richtig austoben. Abenteuer für die Kleinen hält auch der aufgebaute Parcours von CarHood auf der Bahnstraße bereit. Kleine Elektroautos stehen für spannende Fahrten bereit.

Karl-Oberbach-Straße

Herzlich willkommen zur Vereinsmeile am Sonntag, 30. September 2018

Die Vereinsmeile hat sich in den vergangenen Jahren bei den Stadtfesten im Herbst etabliert und erfreut sich sowohl bei den teilnehmenden Vereinen als auch bei den Besuchern größter Beliebtheit. In diesem Jahr warten wieder jede Menge Highlights auf Sie. Das sollten Sie sich auf keinen Fall entgehen lassen. Los geht es am Sonntag um 13 Uhr auf der Karl-Oberbach-Straße.

Eine tolle Gemeinschaftspräsentation zeigen Schutzgemeinschaft Deutscher Wald und die Kreisjägerschaft Neuss. Staunen Sie über die rollende Waldschule. Hier gibt es viel zu sehen. Eine besondere Überraschung wartet auch hier auf die kleinen Besucher.

An der Präsentation der DLRG dürfen fleißig Enten geangelt werden. Darüber hinaus informiert die Grevenbroicher Ortsgruppe über alle Angebote und Einsatzbereiche.

Der TV Jahn Kapellen präsentiert sich auch in diesem Jahr wieder mit einer beeindruckenden Angebotsvielfalt und tollen Vorführungen.

Ein traditionsreicher Verein darf natürlich nicht fehlen. Der TV Orken bezieht ebenfalls einen Stand an der Karl-Oberbach-Straße und gibt allen Interessierten einen umfangreichen Einblick in die Angebotsvielfalt des Vereins.



Jetzt bestellen

Der neue Ford Focus Turnier.

FORD FOCUS TURNIER TREND

Stahlräder 6,5 J x 16 mit Radzierblenden und Reifen 205/60 R 16, Berganfahrassistent, Ford Easy Fuel, Klimaanlage, manuell, Fahrspur-Assistent inkl. Fahrspurhalte-Assistent

Bei uns für

€ **17.950,-¹**

Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis.



Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach § 2 Nrn. 5, 6, 6a Pkw-EnVKV in der jeweils geltenden Fassung): Ford Focus : 5,9 (innerorts), 4,1 (außerorts), 4,8 (kombiniert); CO₂-Emissionen: 108 g/km (kombiniert).

Auto Breuer GmbH

Poststr. 96-100 · Grevenbroich · Tel.: 02181 / 2 97 77 · www.auto-breuer.de

¹Gilt für Privatkunden. Gilt für einen Ford Focus Turnier Trend 1,0-l-EcoBoost-Benzinmotor 74 kW (100 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe, Start-Stopp-System.



Schnorrenberg

feine Lederwaren

Kölner Straße 24 - 41515 Grevenbroich - www.leder-schnorrenberg.de

GWG
Energie und Wasser

www.gwg-grevenbroich.de



Wo Wasser ist, ist Leben.
Und wir drehen auf!

Wir versorgen die Menschen in unserer Region mit Energie und schenken ihnen mit frischem Wasser pure Vitalität.

Ihr Versorger für Strom, Gas und Wasser aus der Nachbarschaft - Grevenbroich.

CityHerbst am
29.+30. September 2018
Wir sind dabei!!!



RÜTTEN GmbH
www.ruetten-bad-heizung.de

Sanitär-Heizung-Solar

Bahnstraße 19

41515 Grevenbroich

Phone: 02181 68731 Fax: 02181 61323

Steinmetz & Bildhauerei

gorius
GEBRÜDER

NATUR STEIN

rokstyle
PREMIUM-HANDLER von

MEMORIAM GARTEN

Rommerskirchen Nettlesheim
Rommerskirchen Am Teebaum

Familie Räubler
Bahnhofsvorplatz 10
41515 Grevenbroich
Telefon 02181/61413
info@grabmalegorius.de
www.grabmalegorius.de



Eine Hüpfburg darf natürlich nicht fehlen.

Der Turnklub Grevenbroich freut sich bereits jetzt auf die diesjährige Vereinsmeile und wird die Besucher unter anderem mit tollen Trampolin-Vorführungen begeistern.

Auf die Präsentation des Golfclubs Erftaue - dem sympathischen Verein aus dem Grevenbroicher Süden - können sich die Besucher besonders freuen. Denn hier gibt es viele Mitmach-Angebote. Ein absolutes Highlight wird die Riesendartscheibe und das Puttinggrün bei der Präsentation für die Golfliebhaber.

Besonders imposant ist die Präsentation des Technischen Hilfswerks, das seine Zusage zur Vereinsmeile gegeben hat. Auf Höhe von „Cafepause“ können die tollen Gerätschaften der Grevenbroicher Ortsgruppe bestaunt werden.

Last but not least - die Präsentation der Freiwilligen Feuerwehr Grevenbroich Löschzug Stadtmitte. Die Mannschaft hat sich für die kommende Vereinsmeile wieder richtig was einfallen lassen. Neben der geplanten Hüpfburg und einer Löschwand für die angehenden Feuerwehrleute von morgen gibt es ein riesengroßes Highlight. Zur Vereinsmeile wird exklusiv die Bergung und Rettung eines Großtieres simuliert und vorgeführt. Dazu holt sich der Löschzug Stadtmitte einen absoluten Experten mit ins Boot, der durch diese umfangreiche und spezialisierte Rettungsmaßnahme führt. Hier handelt es sich um den Spezialisten Lutz Hauch, Deutschlands einzigen zertifizierten Großtierretter. Zum Einsatz dabei kommt auch „Sam“, ein Pferde-Dummy für die Vorführung dieser tollen Aktion. Dieses spektakuläre Schauspiel sollten Sie auf keinen Fall verpassen.

VISIO-PROJECT GmbH Wir bauen Ihre Zukunft

PROJEKTENTWICKLUNG & BAUTRÄGER

WOHNEN IM "MÜHLENKARREE" WEVELINGHOVEN

MEHRFAMILIENHAUS MIT 6 EIGENTUMSWOHNUNGEN
- BAUBEGINN IN KÜRZE -

WWW.VISIO-PROJECT.DE
BAHNHOFVORPLATZ 7 / 41515 GREVENBROICH / TEL. 02181-7066290

weber - GRILLS

Gasgrills
Holzkohlegrills
Elektrogrills
Kugelgrills

Jetzt zu Sonderpreisen!

Wassenberg
Der Gartenfachmarkt

Von-Goldammer-Straße 31 - 41515 Grevenbroich
Tel.: 02181 23 99 0 - www.gartenfachmarkt-wassenberg.de

**MEHR SEHEN.
MEHR ERLEBEN.**

Essilor

VARILUX
Weltweit die **#1**
unter den Gleitsichtglas-Marken*
www.varilux.de

LEVEN
Einfach schöner Leben!

»Sichern Sie sich jetzt unser attraktives Mehrbrillenangebot und Ihren kostenlosen Sehtest!«
Weitere Infos unter varilux.de

GOLDSCHMIEDE | UHREN | AUGENOPTIK
Rheydter Str. 16-20 | Kölner Str. 32-36
41515 Grevenbroich | 41515 Grevenbroich
02181-37 51 | 02181-6 38 88
info@leven-online.de · www.leven-online.de

*Quelle: Euromonitor, 2016 Daten. Einzelhandelsumsatz anhand UVP in der Brillenglas-Kategorie, Gleitsichtglas Marken.

MAZDA CX-3 Signature

MAZDA

MEHRAUSSTATTUNG (AUSZUG)

- Sitzheizung vorne
- Einparkhilfe hinten
- Licht- und Regensensor
- 18-Zoll-Leichtmetallfelgen
- Digitalradio-Tuner (DAB)
- Mazda SD-Navigationssystem

Monatlich leasen ab € **187¹⁾**
ohne Leasing-Sonderzahlung

Preisvorteil € **5.400²⁾**

Kraftstoffverbrauch im Testzyklus: innerorts 7,5 l/100 km, außerorts 5,4 l/100 km, kombiniert 6,2 l/100 km. CO₂-Emission kombiniert: 141 g/km. CO₂-Effizienzklasse: D

1) Mazda CX-3 SIGNATURE SKYACTIV-G 121

Nettodarlehensbetrag €	16.890,00	Laufleistung p.a. km	10.000
Leasing-Sonderzahlung €	0,00	Gesamtbetrag €	18.995,99
Monatliche Leasingrate €	187	Effektiver Jahreszins %	3,44
Vertragslaufzeit gesamt	48	Fester Sollzinssatz p.a. %	3,39

Repräsentatives Beispiel: Vorstehende Angaben stellen zugleich das 2/3-Beispiel gem. § 6a Abs. 4 PAngV dar. Ein Privat-Leasing-Angebot der Mazda Finance - einem Service-Center der Santander Consumer Leasing GmbH (Leasinggeber), Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach. Bonität vorausgesetzt. Angebot ist gültig für Privatkunden und nicht mit anderen Nachlässen/Aktionen kombinierbar. Preise zzgl. Zulassungs- und € 750 Überführungskosten.

2) Gegenüber der UVP der Mazda Motors (Deutschland) GmbH für ein vergleichbar ausgestattetes Serienmodell.
Abbildung zeigt Fahrzeug mit höherwertiger Ausstattung.

K.H. Moors GmbH Automobile
Jülicher Landstraße 188
41464 Neuss
02131 9414 0
www.moors-automobile.de

K.H. Moors GmbH Automobile
Düsseldorfer Straße 28-30
41515 Grevenbroich
02181 21314 0
www.moors-automobile.de



Rocco Recycle



Groove Onkels



WOHLFÜHLOASE SCHAFFEN JETZT IHR TRAUMBAD REALISIEREN!

Wenn der Herbst Einzug hält, konzentriert man sich wieder mehr auf das Haus oder die Wohnung. Dringende Renovierungs- oder Sanierungsarbeiten wurden während der schönen Tage nach hinten verschoben. Doch nun möchte man sich wieder in den eigenen vier Wänden wohl fühlen. Oft ist es die **Badsanierung**, die man schon lange vor sich her geschoben hat. Ein schönes Badezimmer ist die **persönliche Wohlfühloase** in den eigenen vier Wänden. Ein Rückzugsort, an dem man in aller Ruhe entspannen und regenerieren kann. Genießen Sie dieses Mehr an Lebensqualität auch in Ihrem Zuhause! Leider fehlen oft die Ideen, wie das Bad zur persönlichen Wohlfühloase werden kann. Denken Sie darüber nach, was Ihnen in Ihrem jetzigen Bad gefällt und was Sie gerne verändern möchten. Haben Sie die Möglichkeit, Ihr Bad durch Hinzunahme eines anderen Raumes zu vergrößern? Oder vergrößern Sie Ihr Bad, indem Sie auf die wenig genutzte Badewanne verzichten und dafür Ihre Dusche zu einem **Nasszellen-Tempel** ausbauen? **Barrierefrei** ist immer noch ein großes Thema. Stolperfallen waren gestern – heute sorgen wir vor und lieben die Bequemlichkeit. Sammeln Sie Ideen. Informieren Sie sich in Fachausstellungen und lassen sich inspirieren. Sind Sie handwerklich selbst geschickt und führen die Sanierung selbst durch, werden Ihnen die Fachhändler hilfreich zur Seite stehen. Haben Sie zwei linke Hände, es fehlt Ihnen Zeit oder einfach nur die Lust, kann ein Profi für Sie die Sanierung übernehmen. Beim Fachhändler wird man Ihnen gute Handwerker empfehlen, die Ihnen Ihr Bad professionell in eine persönliche Wohlfühloase verwandeln. Während der letzten 20 oder gar 30 Jahre, in denen Ihnen Ihr Bad mehr oder weniger hilfreich zur Seite stand, hat sich viel verändert. Kalkanfällige, milchige Schiebetür-Duschen weichen heute **schicken Glas-**

türen oder Duschtrennwänden, die allein schon ein großzügiges Raumgefühl geben. Das Bad beeindruckt heute oft im Großformat der **XXL-Fliesen** - Neben den großzügigen Wohnräumen erweist sich auch das Badezimmer immer häufiger als angesagter Ort für die Ausstattung mit Fliesen im XXL Format. Waren es doch bisher zumeist kleinformatige Badfliesen im Stil der Mosaik, die die Bäder prägten, so verwandeln großformatige XXL Fliesen das Bad heute in wahre Oasen mit Wohlfühl-Atmosphäre. Von quadratisch bis rechteckig erzeugen Badfliesen in modern-urbanem Stil optische Klarheit. Sie verleihen einem Ort, an dem es mitunter auch einmal hektisch zugehen kann, ein ruhiges Ambiente, und tragen zu einer nachhaltig ansteigenden Lebensqualität in den heimischen vier Wänden bei. XXL-Fliesen in der Dusche lassen den Kalk- oder gar Schimmel-anfälligen Fugen keine Chance und vereinfachen die Reinigung. Das Bad von heute muss keine bis unter die Decke gekachelte Nasszelle werden. Wände, die an geeigneten Stellen mit wasserfester Farbe gestrichen werden, geben dem Bad ein völlig **neues Raum- und Wohlfühlgefühl**. Sollte Ihnen für die Planung Ihres Traumbades die räumliche Vorstellung fehlen, helfen **Fachhändler** unter Angabe Ihrer Bad-Maße mit einem **3D-Programm** um Ihr Bad für Sie passend umzugestalten. Detailgenau präsentiert sich Ihr neues Traumbad auf dem Bildschirm bzw. Papier – ohne die Notwendigkeit einer phantasievollen Vorstellungskraft. Nutzen Sie die dunklen Tage für die Umsetzung Ihrer Träume, um Ihr Bad mit ansprechendem Design und zeitgemäßer Funktionalität zu Ihrem persönlichen Ort der Entspannung zu machen. Bei der Umsetzung Ihrer Pläne unterstützen wir Sie gerne!



Mobau Erft
Ihr Partner für Haus und Garten

Die Teilnehmer im Überblick:

DLRG Ortsverband Grevenbroich, TV Orken, StadtSportVerband Grevenbroich, Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Grevenbroich, Kreisjägerschaft Neuss, TV Jahn Kapellen, Technisches Hilfswerk Grevenbroich, Jugendfeuerwehr Grevenbroich - Einheit 21, das Jugendrotkreuz Grevenbroich, Golfclub Erftaue, Förderverein Stadtpark Grevenbroich, ADFC Grevenbroich, Stadtmarketing Grevenbroich, Turnklub Grevenbroich, TuS Grevenbroich, Verkehrsverein Grevenbroich

Alles im Eimer?!

Recycelte Musik am CityHerbst-Sonntag

Was man aus vermeintlichem Schrott alles machen kann, zeigen uns während des verkaufsoffenen Sonntags zum CityHerbst am 30. September in der Innenstadt **Rocco Recycle** und die **Groove Onkels**. Klar ist: Müll muss man nicht achtlos auf die Straße schmeißen, damit lassen sich viel bessere Dinge anstellen. Wenn Sie wissen möchten, was genau, dürfen Sie die beiden Acts auf keinen Fall verpassen!

Rocco Recycle ist ein echtes Unikat. Bei ihm glänzt alles silbern – sogar sein Gesicht. Seine Instrumente hat er alle selbst gebaut und zwar aus Schrott. Er recycelt alles, was ihm in die Finger kommt. Neben seinem geliebten Schrott auch Musik. Blues, Rock, Metal, Pop, manchmal sogar ein bisschen Klassik – nichts bleibt wie es war, doch am Ende wird alles wiederverwertet.

Die **Groove Onkels** haben mit ihren Performances schon die Jury des Supertalents überzeugt und sind international gefragt. Die Gruppe um Joachim Dölker (Perkussionist aus Leidenschaft und unter anderem schon auf Tour gewesen mit The Scorpions) bringt Power und Leidenschaft mit. Wo die Groove Onkels ihre geballte Kompetenz an rhythmischem Urvergnügen abfeuern, bleibt kein Mundwinkel in der Horizontalen. Sie entdecken die Stärken unterschiedlichster Materialien und performen in einzigartig kreativer Weise. Ein eingegroovtes Team, dessen positive Ausstrahlung kaum zu toppen ist.

Seien Sie dabei, wenn die Stadt am CityHerbst Sonntag zwischen 13 und 18 Uhr wieder zur Bühne wird und lassen Sie sich von den innovativen und kreativen Musikern überraschen.

Einen besonderen Dank an die starken Partner des CityHerbstes 2018

Sparkasse Neuss als Hauptsponsor
GWG Grevenbroich GmbH
Montanushof Grevenbroich
Kreiskrankenhaus Grevenbroich St. Elisabeth
Coens Galerie RWE Power AG
Uhren Optik Leven GmbH

Wir freuen uns darauf, Sie zum diesjährigen CityHerbst 2018 begrüßen zu dürfen!



Weltneuheit
Jetzt kostenfrei
Probe tragen!

Das erste selbstlernende Hörsystem

Die Hörgeräte-Innovation perfektioniert die vollautomatische Anpassung des Hörsystems an verschiedene Hörsituationen und bietet völlig neue Lösungen, um Ihr individuelles Klangempfinden zu berücksichtigen: Widex Evoke ist das erste Hörsystem mit Machine Learning Technology, das in Ihrem aktuellen Hörumfeld selbständig lernt, wie Sie hören möchten – und seine Klangeigenschaften in Echtzeit darauf einstellt.



WIDEX EVOKE



Grevenbroich · Kölner Str. 3 · Telefon 0 21 81 / 65 95 97
Jüchen · Markt 32 · Telefon 0 21 65 / 87 13 03
www.stamm-akustik.de · E-Mail: stammakustik@t-online.de

Mobau Erft Bauzentrum
...in Bedburg
www.mobau-erft.de

Ihr Partner für Bauen, Modernisieren und schöner leben!

Über 2000 m² Ausstellungsfläche

Fenster, Türen & Tore · Parkett & Laminat · Fliesen & Sanitär · Baumarkt · Gartencenter · Garten- & Landschaftsbau · Baustoffe

XXL-Fliesen
Größigkeit und leichte Pflege

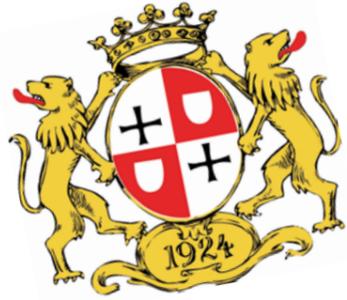
barrierefrei
mehr Sicherheit und Wohnkomfort

Wir bieten Ihnen Ihre individuelle Badgestaltung

BÄDER, die Sie gern in den Tag starten lassen



Erleben Sie Traumbäder in unserer großen Ausstellung. Die ideale Inspiration für alle, die bauen oder renovieren.



S.M. Reinhard I. Müller und Königin Anne Schnitzler-Müller

29. September bis 2. Oktober 2018

„Großer Festball mit der Queen Revival Band“

Die Kirmesgesellschaft Elsen-Fürth e.V. freut sich auf tolle Festtage

S.M. Reinhard I. Müller und Königin Anne Schnitzler-Müller können das bevorstehende Fest in diesem Herbst kaum abwarten: „Einmal Königspaar sein - nicht in jedem Stadtteil Grevenbroichs bekommt man die Gelegenheit, diesen Traum, ohne aktives Mitglied der Kirmesgesellschaft zu sein, zu verwirklichen.“ In Elsen wurde ihnen dieser Traum jedoch erfüllt. Dennoch ist es selbstverständlich nötig, einen erfahrenen Verein an seiner Seite zu wissen, um der Königswürde gerecht zu werden. „Mit unserem heimischen Tambourkorps Elsen-Fürth wird uns das Glück zuteil, eine Ehrengarde zu haben, die schon seit 1904 mit den Regularien der Kirmesgesellschaft bestens vertraut ist. Durch die langjährige Verbundenheit unserer Familie mit dem Tambourkorps Elsen-Fürth ist es für uns eine Herzensangelegenheit, Elsen in diesem Jahr als Königspaar zu repräsentieren.“ Frei nach der alten Fußballweisheit von Sepp Herberger „Nach dem Spiel ist vor dem Spiel“ blickt das Königspaar mit Freude zurück auf die Krönung des vergangenen Jahres und schaut nun mit genauso großer Vorfreude auf die kommenden Höhepunkte seiner Regierungszeit: „Wir wünschen uns, dass nicht nur die Einheimischen mit uns feiern. Viele Gäste und alte Freunde sollen uns besuchen, um die besondere Atmosphäre in Elsen mitzerleben. Wir freuen uns auf Sie und hoffen, dass Petrus bei unseren Festzügen genauso gute Laune haben wird wie wir.“

Neben dem Königspaar freuen sich natürlich auch Zugkönige, Jubilare, der Vorstand und alle Mitglieder der Kirmesgesellschaft Elsen-Fürth auf das bevorstehende Heimatfest. Ein Heimatfest, das gut vorbereitet sein muss und von den Vorstandsmitgliedern jedes Jahr sorgfältig organisiert wird. „Daher freuen wir uns, dass es immer noch Mitglieder gibt, die sich bereit erklären, dabei zu helfen. Im Januar standen turnusgemäß Vorstandswahlen an und einige Vorstandsämter wurden neu

besetzt. Das Amt des 2. Geschäftsführers übernahm Stephan Grevel, 2. Kassierer ist nun Timo Breitmeyer, Fackelbeauftragter ist Christoph Reibel, für unsere Jugend ist Dirk Bennert zuständig, das Archiv übernahm Oliver Böttcher und Zeugwart ist Klaus Terhardt. Wir bedanken uns bei den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern Philipp Rowedder, Max Naumann und Thomas Brand und wünschen ihnen weiterhin viel Spaß in ihren Vereinen“, so Präsident Peter Reibel und Vizepräsident Gregor Diekers. Erfreulicherweise wurden in diesem Jahr auch gleich drei neue Vereine aufgenommen: „Herzlich Willkommen rufen wir der Elsener Klompanie, Op jück sowie den Echten Kameraden 2018 zu. Es ist der Lauf des Lebens, dass wir neue Mitglieder willkommen heißen und uns leider auch von langjährigen Mitgliedern verabschieden müssen. So sind unsere Gedanken gerade an den Tagen des Heimatfestes auch bei unseren Verstorbenen.“

Das Heimatfest lebt vom ständigen Wandel. So ist der Verein immer bestrebt, Neues auszuprobieren, ohne das Alte zu vernachlässigen: „In diesem Jahr möchten wir daher unser Heimatfest am Samstagabend mit einer Serenade beginnen. Und wo könnten wir dies besser, als dort, wo die meisten Besucher sind – in der Nähe des Kirmesplatzes.“ So sind alle herzlich zur Kreuzung Deutsch-Ritter-Allee/In der Herrschaft eingeladen. Dort spielen vor dem Fackelzug um 18.30 Uhr sechs Tambourkorps, ein Fanfarenzug und sieben Musikkapellen zur Serenade auf. „Mit dabei sind auch das Tambourkorps Orken, dem wir in diesem Jahr zum 120-jährigen Bestehen gratulieren und das Fanfarenkorps ‚St. Martinus‘ Bedburdyck, dem wir zum Silberjubiläum viel Glück wünschen.“

Ein besonderer Höhepunkt wird übrigens am Sonntagabend im Festzelt erwartet. Nach der Laudatio auf das Königspaar tritt - als Geschenk der Majestäten - die Queen Revival Band live auf. Viele Musikbegeisterte erinnern sich garantiert gerne an Freddie Mercury zurück und lieben die Musik von Queen. So hofft die Kirmesgesellschaft auf zahlreiche Besucher. Am Kirmesmontag lockt hoffentlich wieder der große Klompenzug viele Besucher nach Elsen und Fürth: „Nachdem wir in den letzten beiden Jahren leider nicht vom Regen verschont blieben, hoffen alle Kirmesfreunde und besonders die Majestäten auf trockenes Wetter.“

Kirmes in Elsen-Fürth zu feiern, heißt u. a. Freunde treffen, Erinnerungen auszutauschen und ein paar Tage die Alltagsorgen vergessen: „Bei uns spielen die Hautfarbe, die Konfession, die Nationalität, der Kontostand und das Alter keine Rolle. Wir alle feiern unser Heimatfest gemeinsam, wie seit vielen Jahren, in Freundschaft, Harmonie und gegenseitigem Respekt. Zusammen mit unserem sympathischen Königspaar Reinhard I. Müller und Königin Anne Schnitzler-Müller sowie dem Edelknabenkönig Matthias I. Fend und dem Jungklompenkönig Max I. Schumacher laden wir Sie hierzu herzlich ein. Lernen Sie uns, lernen Sie Elsen-Fürth und Fürther Berg von der schönsten Seite kennen. Wir freuen uns auf Sie!“



29. September - 2. Oktober 2018

Festablauf

29. September - 2. Oktober 2018

Samstag, 29. September 2018
 15:00 Uhr Musikalisches Einspielen durch das Tambourkorps Elsen-Fürth
 18:30 Uhr Serenade NEU!
 19:30 Uhr Fackelzug
 20:30 Uhr Zeltfete mit der Band „Groovehouse“

Sonntag, 30. September 2018
 09:00 Uhr Festgottesdienst in St. Stephanus anschl. Totengedenken mit Großem Zapfenstreich
 11:00 Uhr Frühkonzert mit Jubilarehrung
 20:00 Uhr Festball mit der Band „Groovehouse“, Showact: Queen Revival Band
 EINTRITT FREI! (bitte Einlassbändchen besorgen)

Montag, 1. Oktober 2018
 10:30 Uhr Abnahme des Regiments auf der Goethestr.
 11:00 Uhr Großer Klompenzug mit Parade (In der Herrschaft) anschl. Klompenball mit „Groovehouse“
 14:00 Uhr Ehrung der Jungkönige
 15:30 Uhr Proklamation des neuen Klompenkönigs

Dienstag, 2. Oktober 2018
 11:00 Uhr Musikalischer Frühschoppen mit Erbsensuppenessen
 19:00 Uhr Krönungsball mit der Band „Die Kleinenbroicher“
 EINTRITT FREI!

Alle Veranstaltungen finden im beheizten Festzelt auf dem Elsener Kirmesplatz (Elsener Haus, 41515 Grevenbroich) statt. Vorverkaufsstellen: Friseursalon Filz, Gaststätte Jägerhof und Landmetzgerei Terhardt



Die Jungkönige 2017/2018: Matthias I. Fend und Max I. Schumacher

Bestattungen Sieben

Dienst den Lebenden - Ehre den Toten

Am Elsbach 20 · 41515 Grevenbroich · www.bestattungen-sieben.de · info@bestattungen-sieben.de

Erd-, Feuer-, Wald-, Seebestattung
Bestattungsvorsorge

WIR - FÜR SIE - JEDERZEIT

Fachgepr. Bestatter Peter Sieben · Gregor Diekers

(0 21 81)
33 03



i Kirmes News

· 2018 hat die Kirmesgesellschaft 3 neue Vereine bekommen, und zwar die **Elsener Klompanie**, **Op Jück** und **Echte Kameraden 2018**. Somit besteht die Kirmesgesellschaft Elsen-Fürth mittlerweile aus 38 Vereinen mit 507 Mitgliedern.

· Erstmals findet vor dem Fackelzug auf der Kreuzung Deutsch-Ritter-Allee/In der Herrschaft um 18.30 Uhr eine **Serenade** mit 6 Tambourkorps, 1 Fanfarenzug und 7 Musikkapellen statt. Im Fackelzug gibt es sechs eigene Großfackeln und einige Gastfackeln - die genaue Anzahl steht allerdings noch nicht fest.

· Höhepunkt des Königabends am Kirmessonntag ist der Auftritt der **Queen Revival Band** gegen 21.30 Uhr. Der Eintritt ist frei!

AUS REGIONALER (ÜB)ERZEUGUNG Find us on Facebook

Aus Laacher Landen, frisch auf den Tisch!

Wir grüßen die Elsener Klompenfreunde!

Herbstliche Genüsse, Kürbis, Kohl, Wirsing, Spitzkohl, frische Kartoffeln und Äpfel. Dazu passende Fleischangebote? Wir beraten Sie gerne.

Am Laacher Haus 2 – 41515 Grevenbroich
 02181 498323 – landmetzgerei-terhardt.de
 Mo: geschlossen | Di-Do: 9:00-12:30 + 14:30-18:30 Uhr
 Fr: 9:00-18:30 Uhr (durchgehend geöffnet) | Sa: 8:00-12:30 Uhr

Landmetzgerei
&
Partyservice

Terhardt



Die DM250 wurde in Reutlingen, Plückuff, Schweighausen und Thurm ausgetragen.



Sternstunden erleben.

Junge Sterne - unsere besten Gebrauchten

Unsere besten Gebrauchten zu besten Konditionen: Sichern Sie sich jetzt 1.500,- € Inzahlungnahmebonus auf ausgewählte Junge Sterne. Wir finden Ihr Wunschfahrzeug aus über 80 Fahrzeugen direkt vor Ort.



C 180 T-Modell

EZ 07/2017, 8.587 km, designo hyazinrot met., Automatik, Avantgarde, COMAND, elektr. Heckklappe, Sitzheizung vorne, Park-Pilot mit PTS, Klimaautomatik, Tempomat, 17 LMR uvm.

Nr. 180146

32.590,- €



B 200 Urban

EZ 09/2017, 9.148 km, mountaingrau-met., Automatik, Navi, LED-Scheinwerfer, Park-Pilot, Sitzheizung vorne, Attention Assist, KEYLESS-GO, Tempomat, 17 LMR uvm.

Nr. 180165

29.650,- €

Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.



Ein Platz auf dem Treppchen

Im sächsischen Thurm bei Zwickau brachte das MSC Talent Vincent Gallwitz am 16. September den 3. Platz zur Deutschen Motocrossmeisterschaft beim vierten und finalen Lauf unter Dach und Fach.

Dabei machte es der 20-jährige Student in den beiden Wertungsläufen noch richtig spannend. Als Drittplatzierter der Meisterschaft reiste Gallwitz nach Thurm und belegte im international top besetzten Starterfeld einen guten 5. Platz im Zeittraining. Somit lief auch noch zuerst alles nach Plan. Beim ersten Lauf erwischte Gallwitz einen guten Start und fuhr vorne in der Führungsgruppe mit. Da Gallwitz kein Risiko eingehen wollte, fuhr er sicher einen 4. Platz nach Hause und lag vorm finalen Wertungslauf sogar auf dem 2. Platz der Meisterschaft. Der Start zum finalen Wertungslauf lief dann noch besser und Gallwitz führte das Feld durch die erste Kurve und hielt diese Position drei Runden lang. Auf dem dritten Platz liegend schlug dann der Defektheufel vier Runden vor der schwarzweiß-karierten Flagge erbarmungslos zu und ein defektes Hinterrad zwang Gallwitz zur Aufgabe mit einer folglichen Nullnummer. In der Endabrechnung konnte Gallwitz jedoch den 3. Platz vor Jascha Berg mit 14 Punkten Vorsprung behaupten. Deutscher Meister wurde der Belgier Jens Gettemann vor Bernhard Ekerold.

Gallwitz: „Zuerst war ich frustriert, den 2. Platz so knapp nach so einer harten und langen Saison zu verpassen. Aber auch das gehört zum Motorsport und nun bin ich wirklich happy mit dem 3. Platz. Es ist ein tolles Ergebnis und ich wusste am Anfang der Saison nicht genau, wo ich stehe in diesem starken Fahrerfeld. Ich bedanke mich bei meinen Eltern, meinem Team und Sponsoren.“ Gallwitz wurde bereits 2013 Deutscher Meister der Klasse 85ccm und konzentriert sich auf die nationalen und internationalen Serien. Neben dem 2. Platz der DM250 belegte er in diesem Jahr in dem ADAC Youngster Cup den 25. Platz und ist damit zweitbesten sportlichen Wert in Europa. Vincent Gallwitz studiert im 3. Semester BWL-Industrielle Dienstleistungen in Mühlheim und ist total sportbegeistert – wenn er nicht auf dem Motorrad sitzt geht er joggen oder trainiert mit dem Rad. Zudem gibt er regelmäßig sein Wissen um die Fahrtechnik bei den Fahrerlehrgängen des heimatischen MSC weiter und hilft dabei, die MSC-Jugendlichen mit zu entwickeln.



Clara Große bei der Premierenfeier in Berlin

Hülchratherin spielt im neuen Til Schweiger-Film

Clara Große ist in Hülchrath aufgewachsen. Schon als Kind entdeckte sie ihre Liebe zur Schauspielerei und verfolgte konsequent ihr Ziel, in dieser Branche Fuß zu fassen. Nun ist sie mit einer Nebenrolle im neuen Film von und mit Til Schweiger – „Klassentreffen 1.0“ - zu sehen. Die Kreativität kommt nicht von ungefähr – Clara Großes Vater ist der Künstler Matthias Hintz, der im Alten Tanzsaal am Schloss Hülchrath lebt und arbeitet.

„Das war schon alles sehr aufregend“, sagt Clara Große. „Vom Casting über die Drehtage bis zur Premierenvorstellung in Berlin samt rotem Teppich – für mich alles neue Erfahrungen. Das war ja auch die 1. Kinoproduktion, bei der ich dabei war.“ Seit dem 20. September ist „Klassentreffen 1.0“ in den Kinos zu sehen und die 28-Jährige hofft, dass sich durch diesen Film und ihre Nebenrolle als „Groupie Claudia“ nun neue Projekte ergeben. „Im Moment kann ich von der Schauspielerei noch nicht leben“, sagt sie. Ein geregeltes Einkommen hat sie aber trotzdem – als Geschäftsführerin einer Bar in Köln Neu-Ehrenfeld. „Das verschafft mir natürlich etwas Luft und nimmt mir den Druck.“

Bereits als 12-Jährige hatte Clara Große ihre erste Kinderrolle in dem Stück „Mit Pauken und Trompeten – Brassed off“ am Landestheater Neuss. „Da war mir schon klar: Ich will Schauspieler werden!“ Das Theaterspielen verfolgte sie weiter und besuchte nach dem Abitur eine private Schauspielschule in Köln. Verschiedene Rollen in TV-Produktionen und Werbespots folgten.

Die Liebe zur Kreativität habe sie wohl schon durch ihren Vater mitbekommen. „Bis ich 21 war, wohnte ich ja im Schloss und erlebte meinen Vater als Künstler. Ich denke schon, dass das prägt.“ Unterstützung für ihre Pläne erhielt sie von ihren Eltern immer. „Wir haben auch einen engen Draht zueinander und ich besuche sie regelmäßig im Schloss.“ Und – auch wenn sie jetzt in Köln lebt – „Hülchrath ist und bleibt nun mal meine Heimat“.

An ihrem Traum, sich als Schauspielerin einen Namen zu machen, hält sie fest: „Auch wenn mir klar ist, dass es schwierig ist, sich als Künstler zu etablieren.“ Aber damit müsse man in diesem Beruf leben. „Natürlich wünsche ich mir manchmal mehr Sicherheit und auch regelmäßige Einsätze zum Dreh“, gibt sie zu. Aber so sei es in der Branche nun mal und das nehme sie für ihr großes Ziel in Kauf. „Wenn man einen Traum hat, dann sollte man daran festhalten und auch gegen Widerstände alles tun, um ihn zu verwirklichen.“ In der Hinsicht hätte sie wohl auch den Willen und die Zuversicht ihres Vaters mit bekommen. „Wohl auch durch ihn und seinen Einfluss handle ich nach dem Motto: Irgendwas ergibt sich immer!“

Anja Naumann

Hier steckt Leben drin!



Gesundes Wissen | Oktober 2018

Volkskrankheit Gelenkverschleiß. Man kann etwas dagegen tun!

Millionen Deutsche leiden an Gelenkverschleiß. Oft können nur Medikamente die schubweise auftretenden Schmerzen dämpfen. Prof. Dr. Dr. Freudenberg behandelt pro Jahr gut 1.700 Patienten erfolgreich mit einer Radiosynoviorthese (RSO). Er erklärt Ihnen diese Behandlung bei unserer kostenfreien Informationsveranstaltung.

16
Okt

Kreis Krankenhaus Grevenbroich St. Elisabeth
Von-Werth-Straße 5 | 41515 Grevenbroich | 02181 600 1
Seminarraum Facharzt-Zentrum
Referent: Prof. Dr. Dr. Lutz Freudenberg

17:30 Uhr

info@rkn-kliniken.de | rkn-kliniken.de

www.hirsch-grevenbroich.de

30x Danke!

Obwohl wir immer noch sehr gut wissen, leicht liegt es daran, dass wir das Gefühl wie staubig die erste Renovierung haben, dass die letzten Jahrzehnte wie unserer Apotheke war, kommt im Fluge vergangen sind. Eigentlich es uns trotz der dreißig Jahre, die seither vergangen sind, noch so vor, als wäre es gestern gewesen. Als gebürtige „Nicht-Grevenbroicher“ wurden wir hier sehr schnell eingemeindet, fanden viele Freunde und haben uns gerne in Vereinen, bei den Rotariern und der Kirchengemeinde engagiert. Viel-
30x Danke schreiben, für jedes Jahr mit Ihnen und mit Grevenbroich. Es gab aber eine bessere Idee: Wir feiern mit Ihnen unser Jubiläum mit einer Rabattaktion vom 4.-11.10.2018. Außerdem gibt es kleine Überraschungen. Dreißig Jahre - und wir sind weiterhin unheimlich gerne für Sie da! Danke.



Sabine und Hans-Dieter Zweckerl



Feiern Sie mit uns die Jubiläumswoche vom 4.-11.10.2018

Lindenstraße 25 | 41515 Grevenbroich | Apotheker Hans-Dieter Zweckerl e.Kfm
Mo - Fr 8:30 - 13:00 | 14:30 - 18:30 Uhr | Sa 8:30 - 13:00 Uhr | 02181 - 3733 | info@hirsch-apotheke-grevenbroich.de
- PARKEN DIREKT VOR DER TÜR -



Barney...



Neulich im Indianertal. Die Sonne schien, die Vögel zwitscherten, ich vergnügte mich beim Blätterschnuppern. Ihr glaubt nicht, welche wichtigen Nachrichten man finden kann. Besonders interessant ist der Kugel-Code der Hasen und Kaninchen. Um den zu verstehen, braucht man schon eine spezielle Ausbildung, das funktioniert wie das Morse-Alphabet. Die Zweibeiner sind ja da nicht so ganz auf dem aktuellen Stand. Ich las eine mysteriöse Hasennachricht, die lautete „Achtung-Stopp-Barney-Stopp-ist-Stopp-im-Stopp-Anfluuuu...“ Leider fehlten hier einige Kügelchen, so dass ich Euch den Satz nur unvollständig wiedergeben kann. Soviel stand aber fest: Ein gewisser Barney treibt wohl sein Unwesen im Indianertal. Und der Verfasser der kugeligen Morsenachricht musste den Ort Hals-über-Kopf verlassen. Spannend. Da es üblich ist, den Morsekot der Hasen zu vernichten, habe ich mich damit beeilt.

Wenn ihr auf eine Nachricht trifft - lesen, kauen und schlucken. Das gehört sich so. - Ich hörte Schritte. Glatze scheinbar auch, denn er winkte jemandem zu. Ralf erschien und in seinem Schlepptau ein brauner Labrador mit einem halben Baumstamm im Maul. Ich war für ihn nicht interessiert, sondern nur mein Leckerchenbeutel, den Glatze sofort in Sicherheit brachte. „Barney“ rief Ralf und jetzt wusste ich, mit welchem Kollegen ich es zu tun hatte. Alles war aber halb so schlimm und der Verfasser des Morse-Kot war vielleicht zu zart besaitet. Denn Barney ist ein Holzsammler, kein Hasenjäger. Seine Leidenschaft ist das Aufspüren, sammeln und nach Hause tragen von mindestens armdicken Ästen, die er mit hohem Qualitätsanspruch im Unterholz sucht und findet. Eine gewisse Länge darf nicht überschritten werden. Ralf muss dann schon mal beim Transport helfen. So schaffen es beide im Laufe einer Saison genug Holz vor die eigene Hütte zu bekommen, um damit den Kamin im Winter anzufeuern. Das fand ich sehr interessant und habe Barney ein wenig begleitet. Mein Fazit: Armdickes Holz sammeln ist nichts für mich. Mir reichen Stöckchen. Die kann man überallhin mitnehmen, man bleibt flexibel und unabhängig.

Fresh & Beauty
Hunde- u. Katzensalon

Typgerechte Pflege für alle Rassen
Scheren, Trimmen
Ausbürsten, Baden
Effilieren, Ausdünnen

Iris Gockel · Provinzstraße 13
41517 Gustorf · Tel. 0 21 81-819 95 27
www.katzen-hundesalon.de

Eure Wilma!



Am Rande bemerkt ...

von Thomas Wiedenhofer

Unheimliche Begegnungen auf der Bahnstraße

Wenn ich aus dem Bürofenster auf die neue Bahnstraße schaue, erlebe ich eine 5 Meter (von Bordstein zur Bordstein) breite Straße der Verwirrungen. Der VW Crafter - ein bei Kurierdiensten beliebtes Modell - misst inklusive Außenspiegel (Herstellerrangabe) 2,42 m. Begegnen sich zwei dieser Fahrzeuge auf der Bahnstraße, braucht es fahrerisches Können und Durchsetzungsvermögen. Blicke nach vorne, nach links und auch nach rechts, dort parken Pkw in Fahrtrichtung und auch die haben Außenspiegel. Tempo 20 ist für solche Situationen noch zu schnell. Kommt ein Bus oder die Müllabfuhr, wird es noch kritischer. Fahrradfahrer weichen genervt auf den Gehweg aus und solange hier noch nicht mehr los ist, können sie dies auch unfallfrei tun. Die Krux: Hier gehören sie aber nicht hin. Der Radler folgt nur seinem Naturinstinkt, überleben zu wollen. Also sucht er sich seinen Weg, während der zweite Pkw-Parker, der dummerweise die innenliegende Parkfläche besetzt hat (vielleicht auch, damit ihm niemand den Außenspiegel abfährt), umständlich ausparkt, um weder einen Fußgänger, noch den Radfahrer oder eine der nahen Scheiben, Dachüberhänge oder Dackel zu touchieren. Und da wären noch die Autofahrer, die Richtung Ostwall fahrend den Eindruck haben, es handele sich um eine Einbahnstraße und eine zweite Fahrspur für Linksabbieger gründen. Das passiert mehrmals in der Woche. Chaos pur. Wo liegt das Problem, die „Spielregeln“ für die Benutzung der Straße und des Parkraums deutlich zu machen? Ich empfehle den Einsatz von Verkehrsschildern (z.B. Verengte Fahrbahn, Begegnungsverkehr, Stückpreis 27,80 €). Ein 20 km/h Schild steht schon längst. Der städtische Blitzwagen kann ja jetzt in Fahrtrichtung parken ...

Ihre Meinung zählt: hallo@stattblatt.de



St. Martin ist fester Bestandteil unseres Brauchtums.

St. Martin kommt

„Ich geh` mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir...“ – dieses und andere Kinderlieder werden bald auch wieder im Ort Kapellen erklingen, wenn die Kleinen mit ihren selbstgebastelten Fackeln beim Martinszug am Montag den 12.November, ab 17:30 Uhr durch die Straßen ziehen werden.

Damit die Kinder nach dem Zug auch dieses Jahr eine mit Weckmann, Obst und Süßigkeiten gefüllte Martinstüte in der Schule bzw. den Kindergärten abholen können, wird vom 29.09. bis zum 28.10.2018 von engagierten Eltern eine Haussammlung durchgeführt. Hierbei werden auch die Gutscheine, die zur

Ausgabe der Martinstüte berechtigen, ausgeben. Gutscheine für sogenannte Oma Tüten können für 6,-€ Tüte gekauft werden. Bei einem sicherlich erfolgreichen Gelingen der Sammelaktion können sich alle Kapellener Kinder, die 1-14 Jahre alt sind, auch diesmal wieder auf die Bescherung freuen.



Egal ob Kurzgeschichte, Reisebericht, Essay, Gedicht, Roman-auszug, etc. - alle Teilnehmer sind herzlich willkommen.

Aufruf zum bundesweiten Vorlesefest

Der Bundesweite Vorlesefest von „Stiftung Lesen“, der Wochenzeitung „Die Zeit“ und der „Deutschen Bahn Stiftung“ findet seit 2004 jedes Jahr am dritten Freitag im November statt und gilt heute als das größte Vorlesefest Deutschlands. Der Bundesweite Vorlesefest will ein öffentlichkeitswirksames Zeichen für das Vorlesen setzen und so Freude am Lesen wecken. Die Vorleser an diesem Aktionstag zeigen mit viel Leidenschaft, ehrenamtlich und unentgeltlich, wie schön und wichtig Vorlesen ist. Ziel ist es, Begeisterung für das Lesen und Vorlesen zu wecken und Kinder bereits früh mit dem geschriebenen und erzählten Wort in Kontakt zu bringen.

Am 16.11.2018 ist es wieder soweit: ein wunderbarer Anlass für eine Extraausgabe der LESEPROBE! Da es vielen berufstätigen Menschen am Tag selbst nicht möglich wäre teilzunehmen, wird der Vorlesefest kurzerhand auf den darauffolgenden Samstag, 17.11.2018 verschoben. Von 10.00 Uhr bis 22.00 Uhr wird dann der „LESEPROBE Vorlesemarathon“ stattfinden, zu dem alle herzlich eingeladen sind, die gerne selber lesen oder anderen beim Vorlesen zuhören. Zur Planung des Programms werden alle, die gerne selber vorlesen möchten gebeten, sich bis spätestens 01.10.2018 bei Elisabeth Neifer (mobil unter 0175-5984788 oder per Mail unter e.neifer@gmx.de) zu melden.

Neues Zuhause für den Schützenbaum Allrath

Vor etwa einem Jahr sprach BSV-Präsident Wilfried Hahn das Thema an, ob der Allrather Königskreis nicht die Restaurierung des Schützenbaumes übernehmen könne. Er bekam spontan eine Zusage - allerdings in dem Glauben, mit nur zwei Eimern Farbe und einem Samstagvormittag wäre das Thema schnell erledigt, doch weit gefehlt.

„Vor 20 Jahren und durch die Initiative unseres damaligen Oberst Heinz Mostert und seiner Kameraden von den Stabsoffizieren wurde der Schützenbaum mittig auf einer Grünfläche des Allrath Platzes verwirklicht“, schildert Wilhelm Schenkel. Nach nun rund 20 Jahren im Freien hatte natürlich

der Zahn der Zeit an ihm genagt. Außerdem drohte er durch Bäume zuzuwachsen, die ihn flankierten. „Also haben wir überlegt, im Rahmen der Restaurierung auch gleich einen neuen Standort für den Schützenbaum zu finden. Nachdem wir dann mit den Verantwortlichen der Stadt Grevenbroich, Herrn Bürgermeister Krützen und der Leiterin des Grünflächenamtes gesprochen hatten, wurde entschieden, den Baum zu versetzen.“ So entstand natürlich eine ganze andere Herausforderung und ein regelrechtes ‚Projekt‘. „Nun ja, ein solches Projekt dann zu realisieren geht heutzutage nur, wenn die richtigen Leute im Hintergrund mitmachen“, betont Wilhelm Schenkel. „Wir fanden diesbezüglich sehr starke Unterstützung durch die Firma Peter Becker in Grevenbroich, sowie des Gartencenters Krüppel in Allrath.“ Alle Leistungen, von der Demontage des Baumes bis hin zur farblichen Neugestaltung (inklusive einem Adlerfelsen auf der Spitze des Baumes) wurden durch Mitglieder des Allrather Königskreises und Mitglieder des Bürgerschützenvereins Allrath in Eigenleistung erbracht. Weiterhin gab es umfangreiche Fundamentarbeiten sowie zwei neue Stelen, die den Schützenbaum links und rechts vervollständigen: „In Kürze erhalten diese Stelen noch Namensschilder, die an alle ehemaligen Schützenkönige des BSVs erinnern werden. Die allgemeine Begeisterung der Mitglieder des BSV Allrath und großen Teilen der Dorfgemeinschaft bei der feierlichen Enthüllung beim Schützenbiwak ließ uns aber schnell die Strapazen dieses Projektes vergessen.“



Ein besonderer Dank gilt hierfür all denjenigen, die am „Projekt Schützenbaum“ beteiligt waren.

Banking, wann, wo, wie Sie wollen.

Über 80 digitale Services und unsere persönliche Beratung in Ihrer Filiale vor Ort.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wann Sie wollen. Wo Sie wollen.
Wie Sie wollen: Wir sind auch online für Sie da. Erfahren Sie mehr über unsere digitalen Services in einer unserer Filialen oder auf volksbank-erft.de

Volksbank Erft eG



v.l.: Baudezernent Harald Vieten, Victor Göbbels, Landrat Hans-Jürgen Petrauschke und Kreislandwirt Wolfgang Wappenschmidt vor dem Kreishaus Grevenbroich | Foto: M. Reuter / Rhein-Kreis Neuss

Kreisverwaltung bereitet Blumenwiese vor dem Kreishaus Grevenbroich vor

Grevenbroich blüht wieder auf. Das ist das Motto einer Aktion, die auf Initiative des ehemaligen Schützenkönigs Victor Göbbels im vergangenen Sommer startete und die in der Schlossstadt auf große Resonanz stieß. Viele Helfer brachten 2017 mehr als 200.000 Blumenzwiebeln unter die Erde.

Bei dieser einmaligen Aktion sollte es nicht bleiben und so suchte Göbbels nach weiteren Mitstreitern. Bei Landrat Hans-Jürgen Petrauschke stieß er auf offene Ohren. Zusammen mit weiteren Beteiligten setzte Petrauschke sich dafür ein, dass im nächsten Jahr eine bunte Blumenwiese auf einer über 520 Quadratmeter großen Fläche vor dem Kreishaus in Grevenbroich entsteht. Die bisherige Rasenfläche soll zum Lebensraum für Schmetterlinge, Bienen und Hummeln werden. Landrat Hans-Jürgen

Petrauschke konnte auch Kreislandwirt Wolfgang Wappenschmidt für das ökologische Projekt gewinnen. So beteiligte sich die Kreislandwirtschaft mit Saatgut an der Blumenwiese. Baudezernent Harald Vieten berichtete beim Ortstermin, dass schon jetzt die Rasenflächen abgeschält werden, um den Boden für die Einsaat vorzubereiten. „Dann kann hier vor dem Kreishaus Auf der Schanze im nächsten Sommer eine artenreiche, typische nordwestdeutsche Tiefland-Blumenwiese erblühen“, sagt Vieten.



v.l. Rene de Byl (Opportunities of Fitness), Tim Tiefensee (Sporttrend 24), Michelle Arck (Deutsche Krebshilfe), Jens Langen (It's for Kids)

„Training, Sweat, Blood against Child Cancer“

Jedes Jahr erkranken ca. 1800 Kinder in Deutschland an Krebs. Für jedes betroffene Kind und die dazugehörige Familie eine nur schwer in Worte zu fassende, dramatische Situation.

Die Grevenbroicher Rene de Byl, Tim Tiefensee und Jens Langen haben aufgrund dessen den Rahmen des diesjährigen Grevenbroicher Citylaufs unter das Motto „Training, Sweat, Blood against Child Cancer“ gestellt und über verschiedene Möglichkeiten Gelder für die Unterstützung krebskranker Kinder und deren Familien gesammelt. So wurde ein extra für dieses Motto gestaltetes T-Shirts designed und verkauft, eine große Tombola mit vielen gestifteten Preisen durchgeführt sowie im altbekannten Stil über einen Sponsorenlauf Spenden generiert. „Durch die zahlreiche und tatkräftige Unterstützung von allen konnte

gemeinsam eine Spendensumme von 3376 Euro erreicht werden, welche von der Stiftung It's for Kids sogar nochmal auf 4.400 Euro erhöht wurde“, berichtet Tim Tiefensee. Am 13.08. fand in Bonn die gemeinsame Spendenübergabe bei der Stiftung Deutsche Kinderkrebshilfe, einer Tochter der Deutschen Krebshilfe, in Bonn statt. „Auch im kommenden Jahr möchten wir unter anderem den Citylauf nutzen, um für den Kinderschutz in Deutschland und auch vor Ort wieder Gutes zu bewirken“, sagt Jens Langen. „Wir freuen uns über jede und jeden, die sich hierbei mit uns gemeinsam engagieren möchten.“



Landrat Hans-Jürgen Petrauschke | Foto: Rhein-Kreis Neuss

Jetzt noch Fördermittel für Projekte gegen Rechts beantragen

Der Rhein-Kreis Neuss engagiert sich seit 2015 in dem Programm „Demokratie leben! Aktiv gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit“ und stellt Fördermittel für Demokratie-Projekte im Kreis zur Verfügung. Noch bis 28. September können Vereine und Verbände, die sich gegen extremistische Tendenzen stark machen, einen Antrag auf Förderung stellen.

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke betont mit Blick auf die aktuellen Ereignisse in Chemnitz: „Bei uns ist kein Platz für Rechtsextremismus. Der Kampf gegen Extremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit ist eine gesellschaftliche Aufgabe, an der wir im Rhein-Kreis Neuss aktiv und engagiert mitwirken wollen.“ Mit dem Programm werden lokale Projekte, die sich für die Stärkung der Demokratie und gegen extremistische Tendenzen einsetzen, finanziell unterstützt. Wer sich engagieren will, stellt bis Ende dieses Monats einen Antrag auf Förderung. Eine Entscheidung fällt im Belegausschuss am 11. Oktober. Die Antragsteller werden zu dieser Sitzung eingeladen und stellen ihr Projekt dort vor. Die Partnerschaft für Demokratie im Rhein-Kreis Neuss wird durch die Zusammenarbeit des Rhein-Kreises Neuss mit seinem Kommunalen Integrationszentrum (KI), dem Fachdienst für Integration und Migration der Caritas Sozialdienste Neuss und der Jugendberatungsstelle JUBS der Diakonie Neuss gebildet. Die Federführung des Projektes liegt bei Julia Meisel vom KI Rhein-Kreis Neuss. Finanziert wird das Projekt vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

Interessierte erhalten weitere Informationen sowie das Antragsformular im Internet unter <https://www.rhein-kreis-neuss.de/de/verwaltung-politik/bundesprogramm-demokratie-leben/downloads/index.html>. Ansprechpartnerin ist Julia Meisel, E-Mail: julia.meisel@rhein-kreis-neuss.de.



Klaus Krützen, Erik Lierenfeld, Heike Troles und Dr. Martin Mertens (v.l.)

Bürgermeister besuchten Heike Troles im Landtag

Zu einem Austausch über die Themen des Wahlkreises kamen auf Einladung der Landtagsabgeordneten Heike Troles die Bürgermeister Klaus Krützen aus Grevenbroich, Dr. Martin Mertens aus Rommerskirchen und Erik Lierenfeld aus Dormagen in den Landtag nach Düsseldorf.

In konstruktiver Atmosphäre informierte die Parlamentarierin die Bürgermeister über die aktuelle Landespolitik und setzte hier kommunale Schwerpunkte. So wurden die derzeitigen Themen, wie die intensive Arbeit an der Verkehrsinfrastruktur im Bundesland und insbesondere im Wahlkreis diskutiert. Die positive Entwicklung in Sachen der B477n war genauso Thema wie die Planung des Lückenschlusses der L361n. Der Autobahnanschluss Delrath macht gute planerische Fortschritte, das Heimatförderprogramm stößt auf positive Resonanz, die Heimatfeste bekommen keine weiteren Sicherheitsauflagen: Es gibt Erfolge im Wahlkreis zu verzeichnen. Ein stets zentraler Punkt der Wahlkreisarbeit von Heike Troles ist die heimische energieintensive Industrie, die auch von den Bürgermeistern Krützen, Mertens und Lierenfeld mit besonderem Nachdruck behandelt wird. Sie ist ein wesentlicher Bestandteil der Wirtschaftskraft im Rheinischen Revier und für den Wohlstand einer ganzen Region und darüber hinaus verantwortlich. Dieser Bedeutung sind sich alle Beteiligten bewusst. Der Strukturwandel im Rheinischen Revier wird nur durch gestalterische, parteiübergreifende Zusammenarbeit ein voller Erfolg für unsere Heimat werden – darin waren sich alle vier Politiker einig. Insgesamt konnten die Bürgermeister gemeinsam mit Heike Troles eine positive Bilanz der gemeinsamen Bemühungen feststellen und haben weiterhin eine enge Zusammenarbeit in Aussicht gestellt.



30 Jahre Hirsch Apotheke

Die Hirschapotheke feiert vom 04.–11.10. Jubiläum. Das Team des StattBlatts gratuliert recht herzlich.



Mädchen in ihrem Element: Das Medienzentrum des Rhein-Kreises Neuss richtet in den Herbstferien eine Medienwoche für Teilnehmerinnen von 14 bis 18 Jahren aus. | Foto: Rhein-Kreis Neuss

Medienzentrum des Rhein-Kreises Neuss richtet „MädchenMedienWoche“ aus

In vier Tagen aktuelle Medienberufe kennen lernen und spannende Inhalte produzieren – das bietet die „MädchenMedienWoche“, die in den Herbstferien vom 15. bis zum 18. Oktober stattfindet. Die Teilnehmerinnen im Alter von 14 bis 18 Jahren arbeiten in Workshops selbst kreativ und unter professioneller Anleitung.

Zum 14. Mal in Folge wird sich in der ersten Woche der Herbstferien jeweils ganztägig im Medienzentrum des Rhein-Kreises Neuss in Holzheim alles um Medien drehen. So werden die Teilnehmerinnen zum Berufsbild Onlinejournalismus eine Onlinekonferenz mit Lizzynet durchführen. Eine Journalistin wird Arbeiten im Cross-Media-Bereich Radio-Fernsehen-Internet vorstellen und für ein Expertinnengespräch zur Verfügung stehen. Im Themenbereich „Foto“ wird das Berufsbild einer Fotografin nahe gebracht. Natürlich wird auch praktisch mit und an Medien gearbeitet. Die Teilnehmerinnen werden eigene Radiobeiträge produzieren und eine Designagentur zum Berufsbild einer Mediengestalterin besuchen und aktive YouTuberinnen in einem Videochat über ihre Channel befragen. Zum Ende der Woche werden die Ergebnisse gesammelt, bearbeitet und das Projekt in multimedialer Form auf CD oder DVD gebrannt. Die Kosten für die MädchenMedienWoche betragen 100 Euro.

Anmeldungen sind möglich unter der Rufnummer 02131/6619160 oder per E-Mail an medienzentrum@rhein-kreis-neuss.de. Weitere Infos wie Flyer und Anmeldeunterlagen sind über den Leiter des Kreismedienzentrums Manfred Heling (02131 66191611) erhältlich.

Der Gänsepeter
Ihr Geflügelspezialist vom Gillbach

17. Herbstmarkt beim Gänsepeter

Sonntag, 14. Oktober 2018
11.00 bis 17.00 Uhr

- über 25 Aussteller aus Landwirtschaft und Handwerk
- Tiere zum Anschauen und Anfassen
- Oldtimer auf dem Acker
- buntes Kinderprogramm
- viele kulinarische Leckerbissen, u.a. Entenkeulen aus dem Smoker

Der Gänsepeter GbR · Kölner Str. 2 · 41569 Rommerskirchen · www.gaensepeter.de

TERMINE IM OKTOBER

HIGHLIGHTS DES MONATS



FR 12.10.2018

Lange Saunanacht

Die Asia Therme hat zum Jahresbeginn 2018 ein neues, festes Event ins Leben gerufen: die Asia Therme Weltreise. Gemeinsam mit dem Küchenchef und dem Saunameister-Team werden alle Gäste die schönsten Länder dieser Welt bereisen. Jeden zweiten Freitag im Monat werden die Asia Therme daher erst um 1:00 Uhr in der Nacht geschlossen und ab 19:00 Uhr mit den Spezial-Aufgüssen begonnen. Dazu werden herrliche, landestypische, kulinarische Spezialitäten im Restaurant serviert. Am 12. Oktober 2018 wartet auf die Gäste eine bayrische Nacht. Das sollen Sie sich nicht entgehen lassen. Wussten Sie eigentlich schon, dass sowohl die Dachkonstruktion des Restaurants sowie auch des Ruheraums eigens aus Indonesien importiert wurden und komplett aus Plantagen-Bangkirai-Holz gefertigt sind? [02161-67608 | 19 Uhr | Asia Therme. Korschenbroich \(Kleinenbroich\)](#)



SA 13.10.2018

Die mittlere Lebenserwartung von Waschmaschinen

Ein ganz normaler Tag in einer vielleicht nicht immer ganz normalen Familie. Plötzlich gibt die alte Waschmaschine mit einem großen Knall den Geist auf. Aber woher soll das Geld für eine neue kommen? Die herrschsüchtige Mutter verdient den Lebensunterhalt mit der Produktion von Hamster-Särgen für einen internationalen Onlinehandel. Der schluffige Vater hat von nichts eine Ahnung. Vielleicht hätte ja die erwachsene Tochter eine Lösung, aber die ist meistens damit beschäftigt, ihre verschrobene Eltern zu erziehen. Mit skurrilem Blick und bissig schwarzem Humor wirft das Stück Schlaglichter auf den nicht alltäglichen Alltag dreier Familienmitglieder, die scheinbar nur zufällig zur selben Zeit am selben Ort existieren und deren Sehnsuchtsmomente sie in die kuriosesten Traumsequenzen entführen. [02131-277583 | 20 Uhr | TAS, Neuss](#)

MONTAG, 01.10.18

Oh, wie schön ist Panama!

Der Kinderbuchklassiker erzählt von Freundschaft, Sehnsucht nach der Ferne und der Suche nach dem Glück. Janosch wurde 1931 im oberschlesischen Dorf Zaborze geboren. Für sein Buch »Oh, wie schön ist Panama« erhielt er 1979 den Deutschen Jugendliteraturpreis. [02131-269933 | 9 & 11 Uhr | RLT, Neuss](#)

DIENSTAG, 02.10.18

Oh, wie schön ist Panama!

Der Kinderbuchklassiker erzählt von Freundschaft, Sehnsucht nach der Ferne und der Suche nach dem Glück. Janosch wurde 1931 im oberschlesischen Dorf Zaborze geboren. Für sein Buch »Oh, wie schön ist Panama« erhielt er 1979 den Deutschen Jugendliteraturpreis. [02131-269933 | 9 & 11 Uhr | RLT, Neuss](#)

Ballett für Kinder

Für Kinder ab 3, 6 oder 8 Jahre. Jeweils um 15, 16 bzw. 17 Uhr. [02181-40055 | Tanzstudio Köster, Grevenbroich](#)

Feierabendtour (Kartoffel-Tour)

Unterwegs mit dem adfc Grevenbroich. Feierabendtouren sind für alle gedacht, die am Abend noch rausfahren möchten, ohne sich über Weg und Ziel Gedanken machen zu müssen. Meist lernt man dabei neue Wege und neue Leute kennen. Die Länge der Strecke ist an die Jahreszeit angepasst. Ca. 20 km [0173-7351387 | 17 Uhr | Marktplatz, Grevenbroich-Mitte](#)

„Jetzt ist aber Schluss!“

Grenzen und Konsequenzen im Erziehungsalltag Für Eltern von Kindergartenkindern. Gebührenfrei [02181-62122 | 19.30 Uhr | Städt. Familienzentrum Südstadt, Grevenbroich](#)

Mamma Medea

Um das legendäre Goldene Vlies zu bekommen, muss der Grieche Jason auf der Insel Kolchis eine tödliche Probe bestehen. Die Königstochter Medea verliebt sich in den Fremden. Sie ist bereit, ihm mit Zauberkraft zu helfen. Als seine Ehefrau verlässt sie mit ihm ihr Heimatland, verrät für seine Freiheit ihre eigene Familie und lockt sogar den eigenen Bruder in einen tödlichen Hinterhalt. [02131-269933 | 20 Uhr | RLT, Neuss](#)

Rathauskantine

Eigentlich hätte sich Controllerrin Simone Strack um die Neustrukturierung des verwaisten Facility Management kümmern müssen, doch sie wird befördert und steht im Rahmen ihrer neuen Position sofort vor einer delikaten Herausforderung: auf der Suche nach Investoren, die sich im Hafen, im Hammfeld oder auf der ehemaligen Rennbahn engagieren wollen, hat sie Kontakt zu einem chinesischen Firmen-Konsortium aufgenommen. [02131-277583 | 20 Uhr | TAS, Neuss](#)

MITTWOCH 03.10.18

Jürgen B. Hausmann - „Wie geht et?“ - „Et geht“

Unverzichtbare Alltagsweisheiten – damit trumpft Jürgen B. Hausmann auf. Darin unterhält er wieder mit wunderbarem „Kabarett direkt von vor der Haustür“, wirft seinen liebevoll-komödiantischen Blick in Küchen, Vereinsheime und Musiktruhen und knöpft sich all die beliebtesten Sprüche, Floskeln und Lebensweisheiten vor, die zu jedem gepflegten Gespräch zwischen Tür und Angel, über den Gartenzaun oder an der Käsetheke gehören. [02405-40860 | 18 Uhr | Medio.Rhein.Erft, Bergheim](#)

Rathauskantine

Eigentlich hätte sich Controllerrin Simone Strack um die Neustrukturierung des verwaisten Facility Management kümmern müssen, doch sie wird befördert und steht im Rahmen ihrer neuen Position sofort vor einer delikaten Herausforderung: auf der Suche nach Investoren, die sich im Hafen, im Hammfeld oder auf der ehemaligen Rennbahn engagieren wollen, hat sie Kontakt zu einem chinesischen Firmen-Konsortium aufgenommen. [02131-277583 | 19 Uhr | TAS, Neuss](#)

DONNERSTAG, 04.10.18

Biedermann und die Brandstifter

Halten Sie sich für einen guten Menschen? Der ehrgeizige Geschäftsmann Gottlieb Biedermann jedenfalls schon - er hält sich sogar für einen sehr guten Menschen. Trotz der in der Stadt ihr Unwesen treibenden Brandstifter, kann Herr Biedermann einen finanziell armen, doch an überzeugenden Worten reichen Obdachlosen nicht einfach fortschicken. Trotz der berechtigten Warnungen seiner Frau Babette, ist der Haarwasserfabrikant nicht bereit, an seiner Entscheidung zu zweifeln. [02131-269933 | 20 Uhr | RLT, Neuss](#)

FREITAG, 05.10.18



Internationalen Tanzwochen

Michael Clark Company, London
Direktion Michael Clark. Natürlich sind die Tänzerinnen und Tänzer fantastisch, ausgeklügeltes Licht und muntere Kostüme unterstreichen in ihrer Einfachheit den Kunstwillen des Choreographen. Die Musikauswahl aus Erik Satie,

Patti Smith und David Bowie (also keinesfalls der Rock „n“ Roll, den man erwartet) trägt einen Tanzabend mit Glückspotenzial. (Foto: Hugo Glendinning) [02131-52699999 | 20 Uhr | Stadthalle Neuss](#)

Foxtrott auf dem Drahtseil

Nach den erfolgreichen Programmen „Swing mit dem Feuer“, „Die Ballade vom Horizont“ und „Das Echo der Flüsse“ nimmt sich das bewährte Musiktheater-Team des TAS diesmal die Schläger der zwanziger Jahre vor. Im Mittelpunkt der neuen Produktion stehen zwei Männer und zwei Frauen im Aufbruch in die Moderne, hin- und hergerissen zwischen ungezügelter Tanzvergnügen und ideologischen Scharmützeln. [02131-277583 | 20 Uhr | TAS, Neuss](#)

Colortape feat. Maybe Professional

An diesem Abend werden zwei junge Bands aus dem Rhein-Erft-Kreis im STUDIO Rhein-Erft im Medio die Bühne rocken – Colortape und Maybe Professional. [02405-40860 | 20 Uhr | Medio.Rhein.Erft, Bergheim](#)

SAMSTAG, 06.10.18

Monty Python's Spamalat

Ein Musical, entstanden durch liebevolles Fleddern des Monty Python Films „Die Ritter der Kokosnuss“. Im mittelalterlichen England tritt König Artus, der laut Regieanweisung „Probleme beim Zählen bis drei hat“, an, das von Pest und Cholera, Franzosen und Engländern regierte Land zu einen. Für seine Mission wirbt er die tapfersten Ritter an, die sich rund um seine Hofburg Camelot finden lassen. [02166-6151100 | 19.30 Uhr | Theater Mönchengladbach](#)

SONNTAG, 07.10.18



Sonntägliche Tour

Unterwegs mit dem adfc Grevenbroich mit Einkehr. Ziel ist das Back&Bike-Café in Gruißem. Ca. 40 km [0173-7351387 | 14 Uhr | Marktplatz, Grevenbroich-Mitte](#)

Die Bremer Stadtmusikanten

Esel, Katze, Hund und Hahn wollen nicht länger Knechte auf dem Bauernhof sein, sondern in Freiheit leben, aufbrechen, einen Schritt ins Neue und Unbekannte wagen und endlich

mal spannende Sachen erleben! Für Kinder ab 3 Jahre. [02131-277583 | 15 Uhr | TAS, Neuss](#)

Biedermann und die Brandstifter

Halten Sie sich für einen guten Menschen? Der ehrgeizige Geschäftsmann Gottlieb Biedermann jedenfalls schon - er hält sich sogar für einen sehr guten Menschen. Trotz der in der Stadt ihr Unwesen treibenden Brandstifter, kann Herr Biedermann einen finanziell armen, doch an überzeugenden Worten reichen Obdachlosen nicht einfach fortschicken. Trotz der berechtigten Warnungen seiner Frau Babette, ist der Haarwasserfabrikant nicht bereit, an seiner Entscheidung zu zweifeln. [02131-269933 | 20 Uhr | RLT, Neuss](#)

Niederrhein Musikfestival

„Gitarre pur“ – Virtuose Brillanz auf sechs Saiten mit Mircea Gogonea. [0211-274000 | 17 Uhr | Mühle Zanders, Nettetal](#)

Herbert Knebels Affentheater - Außer Rand und Band

Herbert Knebels Affentheater präsentiert mit „Außer Rand und Band“ das 100. Bühnenprogramm! Kein Grund zum Feiern. Denn strenggenommen ist es erst das 15.; Alle anderen – in Zahlen, 85 – sind der kritischen Selbstzensur zum Opfer gefallen. Immer wieder hieß es kurz vor der Premiere, „Och nee, dat könn wir nich bringen!“ Zu lang, zu laut, zu krass, zu rund, zu lustig, zu gefährlich! Um nur einige Kritikpunkte zu nennen. [02405-40860 | 19 Uhr | Medio.Rhein.Erft, Bergheim](#)

Damien Jurado

Konzert. Damien Jurado stammt aus Seattle, wo er Ende der 1980er Jahre erste Banderfahrten sammelt. Der angepöppelte, fröhliche Sound trägt, denn Jurado ist ein eher in düsteren, manchmal auch spirituellen Gebieten beheimatet. Seine Texte sind oft hoffnungsarme Kurzgeschichten, die ihm vergliche mit dem Schriftsteller Raymond Carver einbringen. [0211-9730010 | 20 Uhr | zakk, Düsseldorf](#)

DIENSTAG, 09.10.18

Oh, wie schön ist Panama!

Der Kinderbuchklassiker erzählt von Freundschaft, Sehnsucht nach der Ferne und der Suche nach dem Glück. Janosch wurde 1931 im oberschlesischen Dorf Zaborze geboren. Für sein Buch »Oh, wie schön ist Panama« erhielt er 1979 den Deutschen Jugendliteraturpreis. [02131-269933 | 9 & 11 Uhr | RLT, Neuss](#)

Ballett für Kinder

Für Kinder ab 3, 6 oder 8 Jahre. Jeweils um 15, 16 bzw. 17 Uhr. [02181-40055 | Tanzstudio Köster, Grevenbroich](#)

Feierabendtour mit Dorfführung

In Kooperation mit dem ADFC Ortsgruppe Grevenbroich bietet der Geschichtsverein Grevenbroich eine Dorfführung in Noithausen an. ReferentIn Geschichtsverein: Cornelia Schulte. Ca. 20 km [02181-45961 | 17 Uhr | Marktplatz, Grevenbroich-Mitte](#)

Monty Python's Spamalat

Ein Musical, entstanden durch liebevolles Fleddern des Monty Python Films „Die Ritter der Kokosnuss“. Im mittelalterlichen England tritt König Artus, der laut Regieanweisung „Probleme beim Zählen bis drei hat“, an, das von Pest und Cholera, Franzosen und Engländern regierte Land zu einen. Für seine Mission wirbt er die tapfersten Ritter an, die sich rund um seine Hofburg Camelot finden lassen. [02166-6151100 | 19.30 Uhr | Theater Mönchengladbach](#)

Katinka Buddenkotte: „Liebling der Schwerkraft“

Ein Abend, um sich in wahre Worte zu verlieben, und sich von sinnbefreiten Satzkonstruktionen zu trennen. Schließlich ist Frau Buddenkotte nicht die Sprachpolizei, sondern viel mehr RichterIn Gnadenlos, nicht nur von Grammtik her. [0211-9730010 | 20 Uhr | zakk, Düsseldorf](#)

MITTWOCH, 10.10.18

Oh, wie schön ist Panama!

Der Kinderbuchklassiker erzählt von Freundschaft, Sehnsucht nach der Ferne und der Suche nach dem Glück. Janosch wurde 1931 im oberschlesischen Dorf Zaborze geboren. Für sein Buch »Oh, wie schön ist Panama« erhielt er 1979 den Deutschen Jugendliteraturpreis. [02131-269933 | 9 & 11 Uhr | RLT, Neuss](#)

Dance for Kids

Jeden Mittwoch für Kinder ab 3, 7 oder 10 Jahre. Jeweils um 15, 16 bzw. 17 Uhr. [02181-40055 | Tanzstudio Köster, Grevenbroich](#)

Treff für Eltern mit Zwillingen und Mehrlingen

Ab der 4. Woche bis zum 4. Lebensjahr. Familien mit Mehrlingskindern erhalten Gelegenheit zum praktischen Erfahrungsaustausch und Tipps zur Gestaltung in ihrer neuen Lebenssituation. Gebührenfrei [02181-9551 | 15 Uhr | Städt. Familienzentrum Hartmannweg, Grevenbroich](#)

Der Meister und Margarita

Im Moskau der dreißiger Jahre treibt der Teufel höchst selbst sein Unwesen, in Gestalt des Gelehrten Woland (ein Teufelsname, den Goethe im Faust gebraucht) und seiner wüsten Viererbande. Parallel zu dieser Groteske entfaltet sich die tragische Liebesgeschichte zwischen dem stets nur „Meister“ genannten Schriftsteller und seiner Geliebten Margarita. [02166-6151100 | 19.30 Uhr | Theater Mönchengladbach](#)

Biedermann und die Brandstifter

Halten Sie sich für einen guten Menschen? Der ehrgeizige Geschäftsmann Gottlieb Biedermann jedenfalls schon - er hält sich sogar für einen sehr guten Menschen. Trotz der in der Stadt ihr Unwesen treibenden Brandstifter, kann Herr Biedermann einen finanziell armen, doch an überzeugenden Worten reichen Obdachlosen nicht einfach fortschicken. Trotz der berechtigten Warnungen seiner Frau Babette, ist der Haarwasserfabrikant nicht bereit, an seiner Entscheidung zu zweifeln. [02131-269933 | 20 Uhr | RLT, Neuss](#)

DONNERSTAG, 11.10.18

Ideen zur Zukunft Europas

In Kooperation mit dem Pascal Gymnasium. Ulrike Guérot ist gebürtige Grevenbroicherin und freut sich mit diesem Vortrag an ihre ehemalige Schule zurückzukehren. Wer ihr Buch: „Warum Europa eine Republik werden muss! Eine politische Utopie.“ liest, verspürt nahezu Lust auf dieses andere Europa. Eintritt frei! [02181-608235 | 19.30 Uhr | Pascal Gymnasium, Grevenbroich](#)

Kabarett neusspunktacht 2018: Jess Jochimsen

Weil gestern einfach alles zu viel war ... machen wir heute zu: den Laden, die Grenzen, England, Amerika – „Sorry, we're closed.“ Aber Zusperrten und Hoffen, dass alles wieder so wird wie früher, ist kein Plan. Und langweilig ist es obendrein. Also macht sich Jess Jochimsen auf den Weg, um herauszufinden, welcher Schlüssel zu welcher Tür passen könnte. Oder ob da nicht irgendwo ein Fenster ist. Muss ja auch mal wieder frische Luft rein. Was war gestern wirklich? Wie raubt man der Dummheit den Nerv? Und was ist morgen? [02131-269933 | 20 Uhr | RLT, Neuss](#)

FREITAG, 12.10.18

Lange Saunanacht - Asia Therme Weltreise

Wir bereisen gemeinsam mit unserem Küchenchef und unserem Saunameister-Team, die schönsten Länder dieser Welt. Jeden 2. Freitag im Monat schließen wir daher erst um 1:00 Uhr in der Nacht und beginnen ab 19:00 Uhr mit Spezial-Aufgüssen und servieren landestypische, kulinarische Spezialitäten in unserem Restaurant. [02161-67608 | 19 Uhr | Asia Therme. Korschenbroich \(Kleinenbroich\)](#)

Biedermann und die Brandstifter

Halten Sie sich für einen guten Menschen? Der ehrgeizige Geschäftsmann Gottlieb Biedermann jedenfalls schon - er hält sich sogar für einen sehr guten Menschen. Trotz der in der Stadt ihr Unwesen treibenden Brandstifter, kann Herr Biedermann einen finanziell armen, doch an überzeugenden Worten reichen Obdachlosen nicht einfach fortschicken. Trotz der berechtigten Warnungen seiner Frau Babette, ist der Haarwasserfabrikant nicht bereit, an seiner Entscheidung zu zweifeln. [02131-269933 | 20 Uhr | RLT, Neuss](#)

Die mittlere Lebenserwartung von Waschmaschinen

Mit skurrilem Blick und bissig schwarzem Humor wirft das Stück Schlaglichter auf den nicht alltäglichen Alltag dreier Familienmitglieder, die scheinbar nur zufällig zur selben Zeit am selben Ort existieren und deren Sehnsuchtsmomente sie in die kuriosesten Traumsequenzen entführen. Aber, ob irgendetwas davon wahr werden kann... [02131-277583 | 20 Uhr | TAS, Neuss](#)

SAMSTAG, 13.10.18

Waldindianer

Für Väter/Großväter mit Kindern von 3 bis 6 Jahren. Gebührenfrei [02181-9551 | 10 Uhr | Städt. Familienzentrum Hartmannweg, Grevenbroich](#)

NippleJesus

Der Monolog aus der Feder von Bestseller-Autor Nick Hornby ist eine geistreiche Auseinandersetzung mit den Untiefen des Kulturbetriebs aus der Perspektive des gesunden Menschenverstandes. [02131-269933 | 20 Uhr | RLT, Neuss](#)

Die mittlere Lebenserwartung von Waschmaschinen

Mit skurrilem Blick und bissig schwarzem Humor wirft das Stück Schlaglichter auf den nicht alltäglichen Alltag dreier Familienmitglieder, die scheinbar nur zufällig zur selben Zeit am selben Ort existieren und deren Sehnsuchtsmomente sie in die kuriosesten Traumsequenzen entführen. Aber, ob irgendetwas davon wahr werden kann... [02131-277583 | 20 Uhr | TAS, Neuss](#)

Mondlicht und Magnolien

Die Dreharbeiten zu Vom Winde verweht sind unterbrochen, das Drehbuch ist Schrott, der Regisseur gefeuert. Fünf Tage hat Ben Hecht, ein neues Drehbuch zu schreiben, aber er hat den 1000 Seiten Schmöker nicht mal gelesen! Produzent David O. Selznick beschließt, ihm zusammen mit dem neuen Regisseur die wichtigsten Szenen vorzuspielen. Fünf Tage mit nichts als Bananen und Erdnüssen, Drei Männer am Rande des Nervenzusammenbruchs. [02166-6151100 | 20 Uhr | Theater Mönchengladbach](#)

BeerBitches - Carolin Kebekus, Nadine Weyer und Irina Ehlenbeck

Von Mother's Finest über Tina Turner, von Beyonce zu Lady Gaga – selbst Disney Hits sind vor der Interpretation der BeerBitches nicht sicher. Im Herbst 2018 gehen die Mädchen erstmals gemeinsam auf Tour und dabei weit über die Stadtgrenzen Kölns hinaus. Neben großartigen neuen Cover-Songs haben sie auch Eigenkompositionen im Gepäck. [02405-40860 | 20 Uhr | Medio.Rhein.Erft, Bergheim](#)

SONNTAG, 14.10.18

Oh, wie schön ist Panama!

Der Kinderbuchklassiker erzählt von Freundschaft, Sehnsucht nach der Ferne und der Suche nach dem Glück. Janosch wurde 1931 im oberschlesischen Dorf Zaborze geboren. Für sein Buch »Oh, wie schön ist Panama« erhielt er 1979 den Deutschen Jugendliteraturpreis. [02131-269933 | 15 Uhr | RLT, Neuss](#)

Merlin und der verflixte Zeitzauber

Der zerstreute Mittelalter-Zauberer Merlin hat es nicht leicht: seine Zaubertänze wollen nie so ganz funktionieren. So geschieht es, dass er durch einen explosiven Unfall in das Jahr 2018 katapultiert wird und dort auf Lotte trifft, die sich nichts sehnlicher wünscht, als ein Handy – denn all ihre Freundinnen und Freunde haben bereits eins. Für Kinder ab 6 Jahre. [02131-277583 | 15 Uhr | TAS, Neuss](#)

„In a mellowtone“

Jazz-Latin-Swing-Funk-„Heavens Gate“, Big Band des Domradros. Veranstalter: Förderverein St. Stephanus. [17 Uhr | Pfarrkirche St. Stephanus, GV-Elsen](#)



Mamma Medea

Um das legendäre Goldene Vlies zu bekommen, muss der Grieche Jason auf der Insel Kolchis eine tödliche Probe bestehen. Die Königstochter Medea verliebt sich in den Fremden. Sie ist bereit, ihm mit Zauberkraft zu helfen. Als seine Ehefrau verlässt sie mit ihm ihr Heimatland, verrät für seine Freiheit ihre eigene Familie und lockt sogar den eigenen Bruder in einen tödlichen Hinterhalt. [02131-269933 | 18 Uhr | RLT, Neuss](#)

DIENSTAG, 16.10.18

Der Kontrabass

In Hassliebe verbunden mit seinem „schrecklichen, unhandlichen und uneleganten Instrument“, und aussichtslos verliebt in eine Mezzosopranistin gesteht Kontrabassist: er findet Dirigenten überflüssig, hasst Wagner und unterschlägt deshalb gerne mal ein paar Noten. Ein grandioser Monolog über eine arme Musikantenseele. [02166-6151100 | 20 Uhr | Theater Mönchengladbach](#)

DONNERSTAG, 18.10.18

Nabucco

Oper in vier Akten von Giuseppe Verdi - italienisch mit deutschen Übertiteln. Nabucco ist ein hochdramatisches Wechselbad der Gefühle, in dem es letztlich um den Sieg von Liebe und Freiheit über Machtgier, Intrigen und Zerstörung geht. [02166-6151100 | 19.30 Uhr | Theater Mönchengladbach](#)

Dat Rosi im Wunderland

Jetzt wird es balla balla! Eigentlich wollte die sympathische Ruhrpottproletin DAT ROSI nur ein wohlverdientes Nickerchen machen. Doch dann erwacht sie in einer bizarren Welt voller irrsingiger Wunder und wunderbarem Irrsinn. In ihrem vierten Soloprogramm hat DAT ROSI mal wieder die Haare schön und die Schnauze voll. Oder umgekehrt? [02131-277583 | 20 Uhr | TAS, Neuss](#)

Antje Schomaker

Konzert. Antje Schomaker hat ihre Band, bestehend aus Felix Gerlach (Gitarre und Cello), Felix Hoffmann (Bass und

Keys) und André Wenzlitschke (Schlagzeug), an langen Abenden, irgendwo auf den Straßen St. Paulis, kennen gelernt und gemeinsam landeten die vier sofort im Vorprogramm von Bosse, wo sie insgesamt über 30.000 seiner Fans verzaubern durften.

0211-9730010 | 20 Uhr | zakk, Düsseldorf

FREITAG, 19.10.18



Dat Rosi im Wunderland

Jetzt wird es balla balla! Eigentlich wollte die sympathische Ruhrpottproletin DAT ROSI nur ein wohlverdientes Nickerchen machen. Doch dann erwacht sie in einer bizarren Welt voller irrsiniger Wunder und wunderbarem Irrsinn. In ihrem vierten Soloprogramm hat DAT ROSI mal wieder die Haare schön und die Schnauze voll. Oder umgekehrt?

02131-277583 | 20 Uhr | TAS, Neuss



NippleJesus

Von Nick Hornby, Deutsch von Clara Drechsler und Harald Hellmann. Dave war Rausschmeißer. Jetzt hat er einen sehr viel anspruchsvolleren Job: Er gehört zum Aufsichtspersonal eines Kunstmuseums. Seine verantwortungsschwere Aufgabe: Er bewacht ein Kunstwerk mit dem Titel »Nipple-Jesus«.

02166-6151100 | 20 Uhr | Theater Mönchengladbach

SAMSTAG, 20.10.18

Der Meister und Margarita

Im Moskau der dreißiger Jahre treibt der Teufel höchst selbst sein Unwesen, in Gestalt des Gelehrten Woland (ein Teufelsname, den Goethe im Faust gebraucht) und seiner wüsten Viererbande. Parallel zu dieser Grotteske entfaltet sich die tragische Liebesgeschichte zwischen dem stets nur „Meister“ genannten Schriftsteller und seiner Geliebten Margarita.

02166-6151100 | 19.30 Uhr | Theater Mönchengladbach

Dat Rosi im Wunderland

Jetzt wird es balla balla! Eigentlich wollte die sympathische Ruhrpottproletin DAT ROSI nur ein wohlverdientes Nickerchen machen. Doch dann erwacht sie in einer bizarren Welt voller irrsiniger Wunder und wunderbarem Irrsinn. In ihrem vierten Soloprogramm hat DAT ROSI mal wieder die Haare schön und die Schnauze voll. Oder umgekehrt?

02131-277583 | 20 Uhr | TAS, Neuss

SONNTAG, 21.10.18

Deine Liebe ist Feuer

Die Front des syrischen Krieges ist nah an die kleine Wohnung gerückt, die sich die beiden jungen Frauen Hala und Rand in Damaskus teilen. Als Hala ihrer Freundin anvertraut, dass sie mit ihr zusammen nach Deutschland fliehen will, stellt Rand eine Bedingung: nur wenn ihr Freund Khaldoun, der Soldat in Assads Armee ist, mitkommt. Doch Khaldoun hat Angst zu desertieren – Angst um seine Familie, Angst um sein Leben.

02166-6151100 | 11.15 Uhr | Theater Mönchengladbach

DONNERSTAG, 25.10.18



Der Postillon - Deutschlandtour mit Anne Rothäuser und Thies Neubert

Facebook down, Internet lahm, Computer kaputt? Kein Problem! Jetzt auch offline: Nach 172 Jahren kommen die „ehrliehen, unabhängigen und schnellen“ Nachrichten des Internetmagazins "Der Postillon" endlich auf die Bühne. Auf die Zuschauer warten die besten und erfolgreichsten

Meldungen der Satireseite, die sich mit mehr als 2,5 Millionen Facebook-Fans im Netz großer Beliebtheit erfreut.

02405-40860 | 20 Uhr | Medio.Rhein.Erft, Bergheim

FREITAG, 26.10.18

Foxtrott auf dem Drahtseil

Nach den erfolgreichen Programmen „Swing mit dem Feuer“, „Die Ballade vom Horizont“ und „Das Echo der Flüsse“ nimmt sich das bewährte Musiktheater-Team des TAS diesmal die Schlager der zwanziger Jahre vor. Im Mittelpunkt der neuen Produktion stehen zwei Männer und zwei Frauen im Aufbruch in die Moderne, hin- und hergerissen zwischen ungezügelter Tanzvergnügen und ideologischen Scharmützeln.

02131-277583 | 20 Uhr | TAS, Neuss

SAMSTAG, 27.10.18

Deine Liebe ist Feuer

Die Front des syrischen Krieges ist nah an die kleine Wohnung gerückt, die sich die beiden jungen Frauen Hala und Rand in Damaskus teilen. Als Hala ihrer Freundin anvertraut, dass sie mit ihr zusammen nach Deutschland fliehen will, stellt Rand eine Bedingung: nur wenn ihr Freund Khaldoun, der Soldat in Assads Armee ist, mitkommt. Doch Khaldoun hat Angst zu desertieren – Angst um seine Familie, Angst um sein Leben.

02166-6151100 | 11.15 Uhr | Theater Mönchengladbach

Foxtrott auf dem Drahtseil

Nach den erfolgreichen Programmen „Swing mit dem Feuer“, „Die Ballade vom Horizont“ und „Das Echo der Flüsse“ nimmt sich das bewährte Musiktheater-Team des TAS diesmal die Schlager der zwanziger Jahre vor. Im Mittelpunkt der neuen Produktion stehen zwei Männer und zwei Frauen im Aufbruch in die Moderne, hin- und hergerissen zwischen ungezügelter Tanzvergnügen und ideologischen Scharmützeln.

02131-277583 | 20 Uhr | TAS, Neuss

Swiss und Die Andern

Konzert. Punk trifft Rap, Eskalation und Pogo treffen ein brandaktuelles politisches Anliegen und das Ganze Ding schießt voll durch die Decke, weil es einen musikalischen und gesellschaftlichen Nerv trifft? Vor allem aber trifft es den Nerv unsere Jugend, mit ein Grund, warum sich um Swiss und die Andern alles noch rasanter und dreht und die Drehzahl spürbar zunimmt.

0211-9730010 | 20 Uhr | zakk, Düsseldorf

SONNTAG, 28.10.18

Kalif Storch

Vor langer Zeit im fernen Orient: Kalif Chasid langweilt sich schrecklich und sehnt sich nach Abenteuern. Um endlich etwas Abwechslung in das öde Palastleben zu bringen, kauft er von einem geheimnisvollen Händler ein Zauberpulver, das ihm eine spektakuläre Verwandlung verspricht: es ermöglicht, sich in jedes gewünschte Tier zu verzaubern und dessen Sprache zu verstehen. Das klingt doch nach einer Menge Spaß und Aufregung für den Kalifen und seinen treuen Wesir Mansor. Der Zauber hat allerdings einen Haken: Wenn man in Tiergestalt lacht, vergisst man das zur Rückwandlung nötige Zauberwort.

02131-269933 | 15 Uhr | RLT, Neuss

Merlin und der verflixte Zeitzauber

Der zerstreute Mittelalter-Zauberer Merlin hat es nicht leicht: seine Zaubersprüche wollen nie so ganz funktionieren. So geschieht es, dass er durch einen explosiven Unfall in das Jahr 2018 katapultiert wird und dort auf Lotte trifft, die sich nichts sehnlicher wünscht, als ein Handy – denn all ihre Freundinnen und Freunde haben bereits eins. Für Kinder ab 6 Jahre.

02131-277583 | 15 Uhr | TAS, Neuss

Der Räuber Hotzenplotz

Wer hat Kasperls Großmutter die Kaffeemühle geklaut? Das kann doch nur der Räuber Hotzenplotz gewesen sein! Kasperl und Seppel beschließen, Wachtmeister Dimpfmoser bei der Suche nach dem Dieb zu helfen und geraten in die Fänge des Räubers und des bösen Zauberers Petrosilius Zwackelmann.

02166-6151100 | 15 Uhr | Theater Mönchengladbach



Niederrhein Musikfestival

„Denn das ist meine Welt“ Lieder und Kompositionen aus

der Glanzzeit des deutschen Chansons von Marlene Dietrich bis Fritz Kreisler mit dem Chansonnier Vladimir Korneev und dem Ensemble des Niederrhein Musikfestivals.

0211-274000 | 17 Uhr | Robert-Schumann-Saal, Düsseldorf

Foxtrott auf dem Drahtseil

Nach den erfolgreichen Programmen „Swing mit dem Feuer“, „Die Ballade vom Horizont“ und „Das Echo der Flüsse“ nimmt sich das bewährte Musiktheater-Team des TAS diesmal die Schlager der zwanziger Jahre vor. Im Mittelpunkt der neuen Produktion stehen zwei Männer und zwei Frauen im Aufbruch in die Moderne, hin- und hergerissen zwischen ungezügelter Tanzvergnügen und ideologischen Scharmützeln.

02131-277583 | 20 Uhr | TAS, Neuss

DIENSTAG, 30.10.18

In Vielfalt leben, Elterncafé

Eine gute Mutter, ein guter Vater – was ist das? Für Eltern von Kindergartenkindern. Gebührenfrei

02181-44204 | 9 Uhr | Städt. Familienzentrum Traumzauberhaus, Grevenbroich

Ballett für Kinder

Für Kinder ab 3, 6 oder 8 Jahre. Jeweils um 15, 16 bzw. 17 Uhr.

02181-40055 | Tanzstudio Köster, Grevenbroich

Biedermann und die Brandstifter

Halten Sie sich für einen guten Menschen? Der ehrgeizige Geschäftsmann Gottlieb Biedermann jedenfalls schon - er hält sich sogar für einen sehr guten Menschen. Trotz der in der Stadt ihr Unwesen treibenden Brandstifter, kann Herr Biedermann einen finanziell armen, doch an überzeugenden Worten reichen Obdachlosen nicht einfach fortschicken. Trotz der berechtigten Warnungen seiner Frau Babette, ist der Haarwasserfabrikant nicht bereit, an seiner Entscheidung zu zweifeln.

02131-269933 | 20 Uhr | RLT, Neuss

MITTWOCH, 31.10.18

Dance for Kids

Jeden Mittwoch für Kinder ab 3, 7 oder 10 Jahre. Jeweils um 15, 16 bzw. 17 Uhr.

02181-40055 | Tanzstudio Köster, Grevenbroich

Gottesdienst zum Reformationstag

„Nun freut Euch, lieben Christen g'mein“. Reformationslieder für Bläser und Gemeinde, Ev. Posanenchor Grevenbroich, Leitung Karl-Georg Brumm, Liturgie und Predigt: Pfarrerinnen und Pfarrer der Gemeinde.

02181-499765 | 19.30 Uhr | Christuskirche Hartmannweg, Grevenbroich



Sébastien Lemoine - Chanson Francaise

Der charismatische Sänger Sébastien Lemoine ist in Frankreich ein bekannter Star. Der attraktive Sänger und charmante Womanizer erntete mit dem Quartett Les Stentors, das der ausgebildete Opersänger im Jahr 2010 gründete, Erfolg über Erfolg.

02405-40860 | 20 Uhr | Medio.Rhein.Erft, Bergheim



Titelthema der kommenden Ausgabe:
Körper & Seele

0 21 81 - 705 13 90 | hallo@stattblatt.de
Redaktionsschluss ist der 15. Oktober 2018
Erscheinungsdatum: 26. Oktober 2018



Termine bekannt geben:
0 21 81.70 51 39-13
termine@stattblatt.de

GREVENBROICHER KULTURNEWS

DIENSTAG 02.10.2018

Vorlesen und Basteln

Einmal im Monat wird gebastelt. Vor dem Basteln gibt es natürlich wieder unterhaltsame Geschichten. Kostenlos

02181-608644 | 15-17 Uhr | Stadtbücherei, Stadtparkinsel

Die Piltsch – Auf ins Abenteuer

Die ortsansässige Autorin Ina Broich wird ihr neues Kinder-/Bilderbuch „Die Piltsch – Auf ins Abenteuer“ in Grevenbroich vorstellen.

02181-608644 | 15 Uhr | Stadtbücherei, Stadtparkinsel

DONNERSTAG 04.10.2018

BüchereiCafé

Bei selbstgebackenen Leckereien, Kaffee und Kaltgetränken können Besucher in Ruhe den Medienbestand der Stadtbücherei erkunden.

02181-608644 | 14.30 Uhr | Stadtbücherei, Stadtparkinsel

BilderBuchZwerge

Spieelerisch lernen unsere kleinsten Besucher die Lust auf Bilderbücher kennen. Für Kinder zwischen 0 und 3 Jahren.

02181-608644 | 15-17 Uhr | Stadtbücherei, Stadtparkinsel

Leselust

Interessierte Bücherfreunde treffen sich, um Leseerfahrungen und Anregungen auszutauschen. Eintritt frei.

02181-608644 | 18-20 Uhr | Stadtbücherei, Stadtparkinsel

FREITAG 05.10.2018

10. Grevenbroicher Gitarrenwochen

Rumba Gitana – Flamenco. Finest Latin und Flamenco-Fusion. Eine fulminante Melange, inspiriert aus Spanien, Kuba und Brasilien. Eintritt: 12 Euro

02181-608656 | 20 Uhr | Villa Erckens, Stadtpark

AUSSTELLUNGEN

25.02. – 02.10.2018

HIMMEL HILF! Die Sammlung Hernandez

Heiligenbilder, Darstellungen Jesu und auch der Gottesmutter, vielfach in Begleitung eines erbaulichen Textes, dienen zur privaten Andacht und sind somit Zeichen individueller Frömmigkeit. Die Ausstellung veranschaulicht die Geschichte wie auch die Vielfalt des gedruckten Andachtsbilds.

02131-904141 | Clemens Sels Museum, Neuss

08.07. – 14.10.2018



ERKLÄR MIR, LIEBE!

In der Kunst finden und finden Gefühle innerer Verbundenheit und Zuneigung schon immer Ausdruck. Die Ausstellung zeigt entlang zahlreicher Exponate aus der großen hauseigenen Sammlung des Clemens Sels Museums Neuss, wie variantenreich Liebe zum Ausdruck kommt. Hier erkennt sich jeder wieder!

02131-904141 | Clemens Sels Museum, Neuss

31.08.2018 – 06.01.2019

Doing the Document - Fotografien von Diane Arbus bis Piet Zwart

Diane Arbus, Walker Evans, Lee Friedlander, August Sander, Tata Ronkholz, Albert Renger-Patzsch, Piet Zwart und zwölf

SAMSTAG 06.10.2018

Kinderkulturbühne

Stefan Strothuh, Kinder-Mitmach-Konzert. Eintritt: 4 Euro

02181-608656 | 15 Uhr | Villa Erckens, Stadtpark

SONNTAG 07.10.2018

10. Grevenbroicher Gitarrenwochen

Alvorada – Bossa-Nova, Jazz, Klassik. Eintritt: 10 Euro

02181-608656 | 15 Uhr | Villa Erckens, Stadtpark

DIENSTAG 09.10.2018

Fernweh - Geschichten von Ländern und Menschen

Schärenparadies der Åland-Inseln. Jessika Kuehn-Velten, Heiner Labonde. Eintritt: 4 Euro

02181-608658 | 19 Uhr | Stadtbücherei, Stadtparkinsel

MITTWOCH 10.10.2018

Kinderkulturbühne

Jehannes kleiner Ziegenfritz, „Seifenblasen-Figurentheater“ aus Meerbusch. Eintritt: 6 bzw. 4 Euro

02181-608656 | 15 Uhr | Villa Erckens, Stadtpark

Sing mit Johannes Brand

Johannes Brand singt mit dem Publikum Evergreens, Pop-Hits und Lieder. Eintritt: 8 Euro

02181-608656 | 20 Uhr | Villa Erckens, Stadtpark

SONNTAG 14.10.2018

Konzerte im Kloster

Vadim Chaimovich mit Werken von Purcell, Mozart, Chopin, Liszt und Schubert. Eintritt: 11 Euro

02181-608657 | 16.30 Uhr | Kloster Langwaden

DIENSTAG 16.10.2018

10. Grevenbroicher Gitarrenwochen

02181-608656 | 20 Uhr | Villa Erckens, Stadtpark

Peter Finger – Fingerstyle-Virtuose. Peter Finger – an diesem Namen kommt wohl niemand vorbei, der sich auch nur ein wenig für Gitarrenmusik interessiert.

Eintritt: 12 Euro

02181-608656 | 20 Uhr | Villa Erckens, Stadtpark

DONNERSTAG 18.10.2018

BilderBuchKino

Diesmal: Die Geschichte von Papa Bär und kleiner Bär.

02181-608644 | 15-17 Uhr | Stadtbücherei, Stadtparkinsel

Vortragsreihe Geschichtsverein

Balthasar Nürnberg – einer, der widerstand. Grevenbroich im Dritten Reich. Referent: Rolf Heimann. Eintritt frei

02181-608644 | 20 Uhr | Villa Erckens, Stadtpark

DIENSTAG 23.10.2018

10. Grevenbroicher Gitarrenwochen

Allan Taylor – Songwriter-Legende aus Brighton. Lieder mit Tiefe, Erkenntnis und Reife. Eintritt: 15 Euro

02181-608656 | 20 Uhr | Villa Erckens, Stadtpark

FREITAG 26.10.2018

10. Grevenbroicher Gitarrenwochen

Katharina Franck – Rainbirds-Frontfrau. Seit über 30 Jahren schreibt Katharina Franck Songs und Texte und spielt sie live in unterschiedlichen Besetzungen. Eintritt: 16 Euro

02181-608656 | 20 Uhr | Villa Erckens, Stadtpark

SONNTAG 28.10.2018

Apfeltag

Thomas Krauß und Wolfgang Grieve stellen altherbrachte Apfelsorten aus und referieren rund um das Thema „Apfel“.

Eintritt: 1,50 €

02181-608656 | 11-17 Uhr | Villa Erckens, Stadtpark

23.09.2018 – 10.02.2019

Die verpackte Orange

In den Regalen der Lebensmittelgeschäfte haben Zitrusfrüchte wieder Saison, die uns den ganzen Winter durch begleiten. Früher sehr verbreitet, heute nur mehr selten zu beobachten, sind die wunderbaren sogenannten Orangenpapiere: dünnes Papier mit überraschend variantenreichen Motiven bedruckt. Ursprünglich zum Schutz der Frucht gedacht, wurden sie bald zum begehrten Sammelobjekt. Aus einer der größten Privatsammlungen für Einwickelpapiere und Plakate wird eine sehr sehenswerte Auswahl präsentiert. Staunen garantiert!

02131-904141 | Feld-Haus – Museum für Populäre Druckgrafik, Hombroich/Neuss

11.10.2018 – 03.02.2019

Nacht des Terrors.

Der Pogrom vom 9./10. November 1938

Gemeinsam mit dem Arbeitskreis Judentum des Geschichtsvereins Grevenbroich und der Künstlergruppe Villa Erckens e.V.: In der Nacht vom 9. auf den 10. November 1938 brannten in Deutschland Synagogen und jüdische Geschäfte. Tausende Menschen wurden verhaftet, misshandelt und zahlreiche Todesopfer waren zu beklagen. Auch in Grevenbroich wütete der Terror der Nationalsozialisten auf furchtbare Weise. Die Synagoge an der Kölner Straße wurde geschändet, geplündert und zerstört und vor Kriegsbeginn im Sommer 1939 abgerissen. Zahlreiche jüdische Geschäfte wurden geplündert, und jüdische Mitbürger verhaftet und drangsaliert. Die Ausstellung mit dem Arbeitskreis Judentum des Geschichtsvereins erinnert an die Ereignisse im gesamten Grevenbroicher Stadtgebiet vor 80 Jahren. Die Durchführung der Ausstellung wird gefördert durch die Sparda-Bank West.

02181-608656 | Museum Villa Erckens, Grevenbroich

IMPRESSUM

StattBlatt Verlag

Martin Kühlen
Bahnstraße 15 | 41515 Grevenbroich
Tel.: +49(0)2181-70 51 39-0 | Fax: +49(0)2181-21 29 900
www.stattblatt.de | hallo@stattblatt.de | Seit 2005

Auflage: 8.000

Erscheinungsweise: monatlich

Ansage: Grevenbroich, Bedburg, Jüchen & Rommerskirchen

Inhaltl. Verantwortlicher gemäß §10 Abs. 3 MDSV: Thomas Wiedenhöfer (Anschrift wie oben)

Redakteure dieser Ausgabe: Christina Faßbender (Redaktionsleitung), Anja Naumann, Wilma, Thomas Wiedenhöfer, Peter Nobis, Marina Habermann

Fotos: Marina Habermann, Anja Naumann, Christina Faßbender, Peter Nobis, Thomas Wiedenhöfer, Norbert Wolf, Thomas Fahrman, Barbara Köster, Isabelle Kosma, Ulrike Oberbach, Kirmesgesellschaft Eisen-Fürth e. V., Mobau Erft, MSC Grevenbroich, BSV Allrath.

Layout: Brigitta Settles

StattBlatt Online: Nina Hoffmann | Online-Redaktion: Christina Faßbender, Peter Nobis

Für unverlangt eingesandte Fotos, Manuskripte, Daten übernehmen wir keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge liegen im Verantwortungsbereich des Autors. Nachdruck nur mit Genehmigung des Verlags. Das Urheberrecht bleibt vorbehalten. Die Redaktion bezieht Informationen aus Quellen, die sie als vertrauenswürdig erachtet. Eine Gewähr hinsichtlich Qualität und Wahrheitsgehalt dieser Informationen besteht jedoch nicht. Indirekte sowie direkte Regressansprüche und Gewährleistung werden kategorisch ausgeschlossen: Leser, die auf Grund der in diesem Magazin veröffentlichten Inhalte Miet- oder Kaufentscheidungen treffen, handeln auf eigene Gefahr, die hier veröffentlichten oder anderweitig damit im Zusammenhang stehenden Informationen begründen keinerlei Haftungsobliegenheit. Diese Zeitschrift darf keinesfalls als Beratung aufgefasst werden, auch nicht stillschweigend, da wir mittels veröffentlichter Inhalte lediglich unsere subjektive Meinung reflektieren. Der Verlag ist nicht verantwortlich für Inhalt und Wahrheitsgehalt von Anzeigen und PR Texten. Auch haftet der Verlag nicht für Fehler in erschienenen Anzeigen. Für die Richtigkeit der Veröffentlichungen wird keine Gewähr übernommen.

Es gilt die Anzeigenpreisliste 01-2018.

Das Shopping- und Freizeitcenter in Grevenbroich

Was gibt's zum City-Herbst im Monti?

Wir gratulieren dem Gewinner aus dem letzten Monat:
Frau M. Vogt aus Rommerskirchen

+++ Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir einen 50-EURO-EINKAUFSGUTSCHEIN +++

An der Info abgeben oder Lösung senden an:
Montanushof – Stichwort: Kreuzworträtsel
Ostwall 31 - 41515 Grevenbroich

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Bei zu vielen Einsendungen entscheidet das Los. Mitarbeiter vom Montanushof und deren Angehörige dürfen leider nicht teilnehmen. Einsendeschluss ist der 19.10.2018. Der Gewinner wird im nächsten Stadtblatt veröffentlicht.



Segelstangen, Fahnenstangen	Teil des Schuhs	engl. Wort für sauer	kurz für Staatsbibliothek	ital. Adria-hafen	TV-Sender, das Zweite	Teil des Schillens	Sporttipp, Glücksspiel	keltischer Name für Irland	engl. Bez. für Dosen	Klebefilm-marke von Beiersdorf	bibl. Name von Gottes Sohn	Facharzt für Innere Medizin	große Pforte, Portal	Sportartikelhersteller
				Abk. zu Händen							Land-schaft um Straßburg		ugs. für das Alphabet	
Schal aus Federn			asiatischer Kochtopf	Zehntel einer Maßeinheit										
engl. ein Basslautsprecher													Wortpräfix: zwei, doppelt	
					Kurort am Luganer See	Gewürz für Backwerk und Likör	größter See Italiens						geistl. Lehrer der Hindus	stehende Gewässer (Plur.)
weibl. Vorname, Form von Maria		Wüste in Südafrika												
			anspruchsvoll, für nachts	Abk. United Nations										
Bestandteil der Erdatmosphäre	Staat in Südamerika	musikal. Zeitmaß, langsam												
				Henri, ehem. Gentlemen-Boxer										
Paul, dt. Maler (Bauhaus)	Abk. Chaos Computer Club			Ansiedler in einer Kolonie	engl. Wort für Schwan	Shah Rukh, Bollywood-Superstar								
Film 'Bully' Herbig 'Hui ...'														
Unteroffizier auf Schiffen	engl. für Geschäft, Abmachung													
größte jap. Insel														
Winterskigebiet bei Davos	Tennisverband (Abk.)	Sologesang in einer Oper	Verknüpfungen zu einem Webdokument											
Abk. für ad acta			knapp, schmal											
ital. Form von Trient														
einfacher Schrank (z.B. in Kaserne)	Hans, 'Apostel der Grönländer'													



MIETSHOP

MASCHINENVERLEIH FÜR PROFIS UNS PRIVAT



Wir bieten Ihnen eine Vielzahl an Mietgeräten wie z. B. Minibagger, Rüttelplatten, Stemmhammer und vieles mehr.
Sie haben Fragen? Sprechen Sie uns einfach an!

Pick Baufachzentrum GmbH
Lilienthalstraße 31 • 41515 Grevenbroich • Tel.: 02181 757807-0 • Fax: 02181 757807-99
grevenbroich@bauenundleben.com • www.bauenundleben.de/grevenbroich

HERBST IM MONTI

29. & 30. SEPTEMBER

CITYHERBST

Hier können Sie mit etwas Glück tolle Preise am Glücksrad oder beim Weinkorken werfen gewinnen.

Sa 12 bis 18 Uhr & So 13 bis 18 Uhr



13. OKTOBER

DRACHEN- WERKSTATT

Unsere kleinen Besucher dürfen schöne Windvögel für die Wand- oder Fensterdekoration basteln.

11 bis 17 Uhr



27. OKTOBER

HALLOWEEN BASTELN

Wir basteln gruselige Geisterballons, Masken und Windlichter für Zuhause. Für die Kleinen gibt es ebenfalls tolle Ausmalbilder.

**11 bis
17 Uhr**



35 Jahre Montanushof – seien Sie gespannt auf Jubiläumsangebote im November 2018

**Das Einkaufs- und Freizeitcenter
im Herzen von Grevenbroich**

Unsere Kunden parken 90 Minuten kostenlos
www.montanushof.com


MONTANUSHOF
Ihr Einkaufscenter in Grevenbroich